

**Zeitschrift:** Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

**Herausgeber:** Kanton Bern

**Band:** - (1955)

  

**Artikel:** Verwaltungsbericht der Forstdirektion des Kantons Bern

**Autor:** Buri, D. / Siegenthaler, W.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-417522>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# VERWALTUNGSBERICHT

## DER

# FORSTDIREKTION DES KANTONS BERN

## FÜR DAS JAHR 1955

Direktor: Regierungsrat **D. Buri**  
Stellvertreter: Regierungsrat **W. Siegenthaler**

### A. Forstwesen

Kalenderjahr 1955

#### I. Zentralverwaltung

##### 1. Gesetzgebung

###### a) Gesetzliche Bestimmungen

Gestützt auf den Bundesbeschluss vom 23. September 1955 wurde das Bundesgesetz betreffend die eidgenössische Oberaufsicht über die Forstpolizei von 1902 insbesondere durch Art. 9<sup>bis</sup> (Förderung der Ausbildung von Holzhauern), Art. 32<sup>bis</sup> (Massnahmen zum Schutze des Waldes vor Krankheiten und Schädlingen) und durch Art. 39<sup>bis</sup> (Herkunft der Holzarten) ergänzt, sowie Art. 46 (Strafbestimmungen) im Sinne einer Erhöhung der Busenansätze revidiert. Die neuen gesetzlichen Bestimmungen werden im Laufe 1956 nach Erlass der Ausführungsbestimmungen in Kraft treten.

###### b) Erlasse betreffend Holzversorgung und Holzpreise (pro 1954/55)

1. Abgabe von «Empfehlungen für Fichte-Tanne-Nutzholzverkäufe pro 1954/55» vom 29. September 1954 des Schweizerischen Verbandes für Waldwirtschaft und der Schweizerischen Holzindustrieverbände an ihre Mitglieder (Regionale Holzzuteilung an die bisherigen Käufer unter möglichster Einhaltung der Richtpreise).
2. Weisung der Forstdirektion vom 27. Dezember 1954 an die Kreisforstämter betreffend Fichten-Tannen-

Rundholzverkauf des Staates zu maximal 230% der Landesgruppenpreise ab Schlagort.

##### 2. Personelles

Infolge Pensionierung der Forstmeister Fankhauser, Bern, und Müller, Delsberg, ab 1. Juli 1955 wählte der Regierungsrat an deren Stelle die Kreisoberförster Aerni, Riggisberg, und Schild, Moutier, als neue Oberförster die Forstadjunkte Baumgartner, Interlaken, und Salomoni, Delsberg. Die Adjunktenstelle in Interlaken wurde durch Forstingenieur Hans Kilchenmann neu besetzt und als 3. Forstadjunkt für das Oberland ab 1. Januar 1955 Forstingenieur Walter Schwarz ernannt.

##### 3. Kurse

Im Oberland wurde ein 10wöchiger *Unterförsterkurs* durchgeführt, wobei 15 bernische Kandidaten den Fähigkeitsausweis erhielten. Dieser Kurs wurde ferner durch 7 Kandidaten aus dem Kanton Wallis, 2 aus dem Kanton Freiburg und 1 aus dem Kanton Graubünden beschickt. Im Winter 1954/55 fanden in den verschiedenen Landesteilen des Kantons 8 Holzhauerkurse statt mit total 149 Teilnehmern.

##### 4. Forstliche Betriebsberatung

Die erfreulich grosse Zahl an Holzhauerkursen ist zum Teil der Tätigkeit des durch den Holzproduzenten-

verband des Seelandes beigezogenen Betriebsberaters der Forstwirtschaftlichen Zentralstelle in Solothurn zuzuschreiben, welcher Holzschläge in den Gemeindeforstungen besichtigt und Verbesserungsvorschläge anbringt. Die dabei erzielten Erfolge bestehen sowohl in einer bessern Organisation der Holzhauer, als in einer bessern Ausscheidung des Nutzholzes. Der Beizug eines Betriebsberaters auch in andern Landesteilen durch Waldbesitzerverbände liegt daher im Interesse der Waldbesitzer.

## 5. Forstschutz

Infolge des nasskalten Sommers 1955 waren die in den Vorjahren gefürchteten Borkenkäferschäden nur gering. Dagegen wurden durch Stürme und Schneedruck Mitte Januar 1955 grosse Schäden verursacht, mussten doch in den Waldungen des Oberlandes, vornehmlich in den Kreisen Meiringen und Interlaken, zirka 5000 m<sup>3</sup> und im Seeland und südlichen Jura über 10 000 m<sup>3</sup> Holz zusätzlich aufgerüstet werden.

## 6. Allgemeine Direktionsgeschäfte

### a) Waldausreutungen

|  |      |
|--|------|
| Im Jahr 1955 wurden gerodet:                       | ha   |
| im Schutzwaldgebiet . . . . .                      | 0,14 |
| im Nichtschutzwaldgebiet . . . . .                 | 8,08 |
| Total . . . . .                                    | 8,22 |
| Als Ersatz wurden aufgeforstet insgesamt . . . . . | 0,14 |

Die verbleibende Ersatzaufforstung hat der Staat übernommen; sie wird durch Aufforstung von Staatsareal im Oberland geleistet.

### b) Hausbauten in Waldesnähe

Gestützt auf Art. 10, Abs. 2, des Forstgesetzes erteilte der Regierungsrat in 37 Fällen (Vorjahr 57) eine Ausnahmebewilligung für Hausbauten in weniger als 30 m Walddistanz.

### c) Wirtschaftspläne

Der Regierungsrat genehmigte folgende neuen oder revidierten Waldwirtschaftspläne:

*Oberland:* Einwohnergemeinde Spiez; Burgergemeinden Oberstocken und Pohlern; Bäueren Wiler-Schattseite, Nessental, Wengen, Kratzern in der Gemeinde Frutigen, Mosenried in der Gemeinde Zweisimmen, Oberbäuert in der Gemeinde Boltigen und Ennetkirel in der Gemeinde Diemtigen; Bachalpwald der Schwellegemeinde Ober- und Niederstocken in der Gemeinde Oberstocken; Alpgenossenschaften Speicherberg in der Gemeinde Innertkirchen; Rotschalp in der Gemeinde Brienz und Spittelmatte in der Gemeinde Kandersteg; Bergschaft Wengernalp in der Gemeinde Lauterbrunnen.

*Mittelland:* Einwohnergemeinden Oppligen, Krauchthal und Utzenstorf; Burgergemeinden Bern (I.Revier),

Koppigen, Moosseedorf, Laupen, Rüti/B., Scheunen-berg, Wiereszwil, Zimlisberg, Biel (II. W. T) und Bözingen; Dorfburgergemeinde Wynigen; Personalburgergemeinde Busswil/Lyss; Burgerkorporation Radelfingen und Rechtssamegemeinde Oppligen.

*Jura:* Einwohnergemeinde Villeret; gemischte Gemeinden Buix, Montenol und Montmelon; Burgergemeinden Courtelary und Péry; Privatwald von Outremont.

Total 40 Wirtschaftspläne (Vorjahr 57) mit einer Waldfläche von 5990 ha (9939 ha).

### d) Waldreglemente

Der bisherige Waldreglements-Entwurf vom Jahr 1947 zur Aufstellung und Revision von Waldreglementen für die Gemeinden und Korporationen wurde im Herbst 1955 durch einen neuen, völlig umgearbeiteten «Entwurf 1955» ersetzt.

Folgende Waldreglemente wurden vom Regierungsrat genehmigt:

*Oberland:* Einwohnergemeinden Brienz und Steffisburg, Bäuer Faulensee, Bäuer Berg-Reichenbach-Hasli im Simmental; Waldgemeinden Oeyen und Bunschen (Oberwil im Simmental).

*Mittelland:* Einwohnergemeinden Hermrigen und Finsterhennen; Burgergemeinde Niederried; Waldgenossenschaft Hinterfultigen.

*Jura:* Gemischte Gemeinden Les Genevez, Crémines, Courtételle und Beurnevésin.

### e) Waldzusammenlegungen

Da eine Erhöhung der Holzproduktion in Gebieten mit vorwiegend Privatwald infolge Zerstückelung der Grundstücke nur auf dem Wege der Zusammenlegung erreicht werden kann, sehen sich die Forstorgane mehr und mehr veranlasst, anlässlich landwirtschaftlicher Güterzusammenlegungen und in Verbindung mit der Grundbuchvermessung die Zusammenlegung von Privatwaldungen zu prüfen. Art. 26 und 42 des 1945 revidierten Bundesgesetzes vom 11. Oktober 1902 betreffend die eidgenössische Oberaufsicht über die Forstpolizei sehen ausdrücklich die Förderung der Privatwaldzusammenlegung vor, indem der Bund bis 50% und der Kanton bis 30% der Kosten solcher Zusammenlegungen übernimmt.

Gestützt auf diese Bestimmungen fand im vergangenen Jahr erstmals eine Waldzusammenlegung grösseren Ausmasses durch die Flurgenossenschaft Melchnau ihren Abschluss. Dieses in jeder Hinsicht musterhafte Gemeinschaftswerk gab bereits Anstoss zu weiteren ähnlichen Projekten, deren Durchführung wünschbar ist.

### f) Parlamentarische Anfragen

2 durch Grossräte eingereichte Interpellationen betreffend übermässige Preissteigerung für Fichten-Tannen-Rundholz wurden dahin beantwortet, dass einerseits die Staatsforstverwaltung ihre Preise auf maximal 230% der Landesgrundpreise fixierte, andererseits die

grosse Preissteigerung durch den Mangel an Importholz bedingt wurde, weil die Holzpreise im Ausland höher waren als in der Schweiz.

Eine Motion, den Sitz des Forstmeisters des Jura von Delsberg nach Moutier zu verlegen, wurde vom Grossen Rat abgelehnt.

### g) Projektwesen

An den Bau von Waldweg- sowie an die Durchführung von Aufforstungs- und Verbauprojekten des Staates und der Gemeinden übernahmen Bund und Kanton im Jahr 1955 folgende Verpflichtungen und Leistungen:

| Art der Projekte   | Kosten-<br>voranschlag<br>1955 | Kosten-<br>abrechnung<br>1955 | Beiträge des |      |         |      |
|--|--------------------------------|-------------------------------|--------------|------|---------|------|
|  |                                |                               | Bundes       | in % | Kantons | in % |
|  | Fr.                            | Fr.                           | Fr.          |      | Fr.     |      |
| A. <i>Zugesicherte</i> Beiträge an:                          |                                |                               |              |      |         |      |
| 42 neu genehmigte Wegprojekte . . . . .                      | 2 342 940                      | —                             | 613 381      | 26   | 252 985 | 11   |
| davon Staat = 13   |                                |                               |              |      |         |      |
| » Gemeinden = 29   |                                |                               |              |      |         |      |
| » Private = —  |                                |                               |              |      |         |      |
| 14 neu genehmigte Aufforstungsprojekte . .                   | 2 349 627                      | —                             | 1 333 675    | 57   | 198 346 | 8    |
| davon Staat = 2  |                                |                               |              |      |         |      |
| » Gemeinden = 10   |                                |                               |              |      |         |      |
| » Private = 2  |                                |                               |              |      |         |      |
| B. <i>Ausbezahlte</i> Beiträge an:                           |                                |                               |              |      |         |      |
| 26 ausgeführte, früher genehmigte Wegpro-<br>jekte . . . . . | —                              | 946 403                       | 230 581      | 24   | 122 016 | 13   |
| davon Staat = 8  |                                |                               |              |      |         |      |
| » Gemeinden = 18   |                                |                               |              |      |         |      |
| » Private = —  |                                |                               |              |      |         |      |
| 17 Aufforstungs-, Verbauprojekte und Umbauprojekte           | —                              | 316 301                       | 157 012      | 50   | 105 292 | 33   |
| davon Staat = 7  |                                |                               |              |      |         |      |
| » Gemeinden = 9  |                                |                               |              |      |         |      |
| » Private = 1  |                                |                               |              |      |         |      |

Angaben über die einzelnen Projekte geben die Tabellen Seiten 281—284

### h) Voranschlag und Rechnung betreffend das allgemeine Forstwesen pro 1955

| Rubrik-Nr. des Voranschlages                                  | Voranschlag |           | Rechnung |           | Differenz gegenüber Voranschlag |           |
|---|-------------|-----------|----------|-----------|---------------------------------|-----------|
|   | Ausgaben    | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben                        | Einnahmen |
|   | Fr.         | Fr.       | Fr.      | Fr.       | Fr.                             | Fr.       |
| 2300 Sekretariat (Zentralverwaltung) . . . . .                | 720 336     | 393 200   | 733 862  | 394 657   | + 13 526                        | + 1 457   |
| 2305 Forstinspektorat und Kreisforstämter (Kreisverwaltungen) | 638 054     | 35 500    | 913 472  | 62 424    | +275 418 <sup>1)</sup>          | + 26 924  |

Betreffend Einzelheiten wird auf die Staatsrechnung verwiesen.

<sup>1)</sup> Die Mehrausgaben sind durch die Aufnahme der auf Staatsgebiet durchgeführten Verbauprojekte und Aufforstungsprojekte in die Betriebsrechnung bedingt.



## II. Staatswaldungen

### 1. Arealverhältnisse

|  |           |
|--|-----------|
| <i>a) Flächeninhalt</i> am 31. Dezember 1955: ha |           |
| Eigentliche Waldungen . . . . .                  | 16 027,76 |
| davon Waldboden . . . . .                        | 14 073    |
| davon offenes Land . . . . .                     | 1 197     |
| davon ertraglos . . . . .                        | 757       |
| Steinbruch Ostermundigen . . . . .               | 1,55      |
| Gesamtwaldfläche . . . . .                       | 16 029,31 |
| Stand am 31. Dezember 1954 . . . . .             | 16 008,92 |
| Vermehrung . . . . .                             | 20,39     |

Einzelheiten über Zu- und Abgang an Flächen sind aus der Tabelle auf Seiten 285 und 286 ersichtlich.

|  |              |
|--|--------------|
| <i>b) Amtlicher Wert.</i> Dieser beträgt am 31. Dezember 1955 für sämtliche Waldungen Fr. 28 651 504 |              |
| Stand am 31. Dezember 1954 . . . . .   | » 28 600 302 |
| Vermehrung Fr. . . . .   | 51 202       |

Einzelheiten sind aus den Tabellen auf Seiten 285—287 ersichtlich.

*c) Dienstbarkeiten.* Wir verweisen auf die Tabelle Seite 288.

### 2. Holznutzungen

Während des Wirtschaftsjahres 1954/55 wurden genutzt:

| Abgabesatz an Hauptnutzung | Nutzungen      |                  |                |                       |
|----------------------------|----------------|------------------|----------------|-----------------------|
|                            | Haupt-Nutzung  | Zwischen-Nutzung | Total          | p. ha Waldbodenfläche |
| m <sup>3</sup>             | m <sup>3</sup> | m <sup>3</sup>   | m <sup>3</sup> | m <sup>3</sup>        |
| 56 600                     | 57 719         | 3 638            | 61 357         | 4,3                   |

Obwohl die Nutzungen im Rahmen des Abgabesatzes blieben, beträgt die Übernutzung seit 1947 immer noch 46 142 m<sup>3</sup>.

Von den Nutzungen entfallen

auf Nutz- und Papierholz . . 71 % (Vorjahr 70 %)  
auf Brennholz . . . . . 29 % (Vorjahr 30 %)

An die Papierfabriken wurden 8333 Ster (Vorjahr 10 358) geliefert.

Über die Nutzungen in den einzelnen Forstkreisen verweisen wir auf die nachstehende Tabelle Seiten 290/291.

### 3. Gelderträge

Wie aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich ist, betragen für die Staatsforstverwaltung

|   |               |
|---|---------------|
| die Einnahmen (Erlös aus Holzverkauf, Nebennutzungen und Verschiedenes) . . . . . | Fr. 5 180 644 |
| die Ausgaben (Verwaltungs- und Wirtschaftskosten nebst Steuern) . . . . .         | 2 869 762     |
| Der Reinertrag beträgt somit . . . . .  | 2 310 882     |

entsprechend einer Verzinsung von 8,1 % des Vermögenskapitals (amtlicher Wert). Es wurden rund Franken 800 000 mehr vereinnahmt als budgetiert worden ist.

| Im einzelnen betrug:                                     | Per m <sup>3</sup> | Im Vorjahr |
|--|--------------------|------------|
|  | Fr.                | Fr.        |
| der Bruttoerlös für Holz . . . . .                       | 83.18              | 73.86      |
| die Rüst- und Transportkosten . . . . .                  | 16.67              | 17.39      |
| der Nettoerlös somit . . . . .                           | 66.51              | 56.47      |
| der Rohertrag der Gesamtwaldfläche (16 027 ha) . . . . . | Per ha 323.—       | 290.—      |
| der Reinertrag . . . . .                                 | 144.—              | 118.—      |

Die infolge der lebhaften Wirtschaftstätigkeit seit 1951 einsetzende grosse Nachfrage nach Nadelnutholz hatte im abgelautenen Wirtschaftsjahr trotz der Zurückhaltung der Preise durch den öffentlichen Waldbesitz eine derartige Preissteigerung zur Folge, dass der Bruttoerlös für Nutholz gegenüber dem Vorjahr um durchschnittlich Fr. 13.20 per m<sup>3</sup> anstieg. Unsere Nadelrundholzpreise blieben aber immer noch unter den Preisen, die in einigen Nachbarländern und auf dem Weltmarkt für gleiche Sortimente erzielt wurden.

Im Gegensatz zum Nutholz geht die Nachfrage nach Brennholz zurück. Bereits können waldbaulich dringende Durchforstungen in Laubholzbeständen wegen Unverkäuflichkeit des anfallenden kleinen Rundholzes nicht mehr ausgeführt werden. Der Preis für Brennholz ist gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1 per m<sup>3</sup> gesunken.

Dank der zunehmenden Rationalisierung der Holzerei und der zunehmenden Erschliessung der Staatswälder durch Wege war es möglich, die Rüst- und Transportkosten per m<sup>3</sup> zu stabilisieren. Der Nettoerlös per m<sup>3</sup> stieg dadurch gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 10.

### 4. Waldkulturen

*a) Pflanzschulen:* Auf einem Pflanzschulareal von 23,99 ha der Staatsforstverwaltung wurden 531,1 kg Samen gesät und 1 926 545 Pflanzen verschult. Fr.

|  |         |
|--|---------|
| Der Pflanzenverkauf ergab einen Erlös von . . . . .                    | 212 756 |
| Der Pflanzenwert für den Eigenbedarf des Staatswaldes betrug . . . . . | 55 118  |
| Totaleinnahmen somit . . . . .   | 267 874 |
| Ausgaben . . . . .   | 202 219 |
| Reinertrag der Pflanzschulen somit . . . . .                           | 65 655  |

*b) Für Nachbesserungen und Unterpflanzungen* wurden in den Staatswäldern verwendet:

|  |            |
|--|------------|
| 750 505 Pflanzen und 84 kg Samen im Kostenwert von . . . . .   | Fr. 61 296 |
| Die Pflanzkosten und Kosten für Säuberungen betragen . . . . . | 169 375    |
| Aufwand für Kulturkosten somit . . . . .                       | 230 671    |

### 5. Wegbauten

|  |         |
|--|---------|
| Neue Wege wurden erstellt:                     | Fr.     |
| 9961 Laufmeter im Betrag von . . . . .         | 506 028 |
| Die Kosten für Wegunterhalt betragen . . . . . | 159 852 |
| Totalkosten somit . . . . .                    | 665 880 |

| Rubrik-Nrn. des Voranschlages 2310<br>Staatsforstverwaltung pro 1955   | Voranschlag 1955 |             | Rechnung 1955 |             |
|--|------------------|-------------|---------------|-------------|
|  | Ausgaben         | Einnahmen   | Ausgaben      | Einnahmen   |
|  | Fr.              | Fr.         | Fr.           | Fr.         |
| <i>Einnahmen</i>   |                  |             |               |             |
| 1. Erlös aus Holzverkauf (2310 312 1) . . . . .  |                  | 4 000 000   |               | 4 760 431   |
| 2. Erlös aus Nebennutzungen (2310 130/131, 312 2 und 3, 314, 315) . . . . .  |                  | 273 000     |               | 302 154     |
| 3. Verschiedene Einnahmen, Rückerstattung von Kosten, Bundes- und andere Beiträge (2310 357 1–5, 359 und 407 2) . . .  |                  | 123 400     |               | 118 059     |
| <i>Ausgaben</i>  |                  |             |               |             |
| 1. Verwaltungskosten (612, 614, 640, 641 2, 801, 842, 899) . .   | 457 561          |             | 465 887       |             |
| 2. Wirtschaftskosten (641 1, 650, 704/05, 741–746, 748/9, 770/71, 797, 799, 800, 820, 822, 830, 832 und 893) . . . . . | 2 218 900        |             | 2 341 960     |             |
| 3. Steuern (747) . . . . .   | 57 000           |             | 61 915        |             |
| Total. . . . .   | 2 733 461        | 4 396 400   | 2 869 762     | 5 180 644   |
| – Ausgaben . . . . .   | —                | – 2 733 461 | —             | – 2 869 762 |
| Reinertrag ohne Vermögensveränderungen . . . . .   | —                | 1 622 939   | —             | 2 310 882   |
| <i>Stand der Vermögensveränderungen</i>  |                  |             |               |             |
| Einnahmen siehe oben . . . . .   | —                | 4 396 400   | —             | 5 180 644   |
| Ausgaben siehe oben . . . . .  | 2 733 461        |             | 2 869 762     |             |
| Vermögensveränderungen VA  |                  |             |               |             |
| zugunsten Reservefonds: über VA 070 Pachtzins Vanel . .  |                  | – 8 000     |               | – 5 286     |
| zu Lasten Reservefonds: über VA 020  |                  |             |               |             |
| Waldkulturen (Umbauprojekte) zu 745 1 . . . . .  | – 50 000         |             | – 27 495      |             |
| Weganlagen (Neubauten) zu Rubr. 745 2 . . . . .  | – 415 000        |             | – 406 080     |             |
| zugunsten Abnahme der Forsten 052  |                  |             |               |             |
| Amtliche Werte aus Verkauf, Tausch und Abschätzungen zu Rubr. 315. . . . .   |                  | – 10 000    |               | – 4 900     |
| zu Lasten Zunahme der Forsten 012  |                  |             |               |             |
| Amtliche Werte aus Ankäufen, Tausch und Nachschätzungen zu Rubr. 749 . . . . .   | – 50 000         |             | – 56 102      |             |
| zu Lasten von Rückstellungen: über VA 0210   |                  |             |               |             |
| Arboretum Holzfachschule RRB 4869/1952 Aufhebung der Rückstellung. . . . .   | —                |             | – 2 988       | —           |
| Verschiedene Waldkulturen (s. 6.0 2305 1) zu 745 1 . . .   | —                | —           | – 3 435       | —           |
|  | 2 218 461        | 4 378 400   | 2 373 662     | 5 170 458   |
| Ausgaben . . . . .   | —                | 2 218 461   | —             | – 2 373 662 |
| Einnahme-Überschuss vor Speisung des Reservefonds . . . .  | —                | 2 159 939   | —             | 2 796 796   |
| o. Einlage 10 % des Reinertrages inkl. VA . . . . .  | —                | – 216 000   | —             | – 280 000   |
| Netto-Ertrag nach Berücksichtigung der VA zugunsten der Staatskasse . . . . .  | —                | 1 943 939   | —             | 2 516 796   |

Über die Verteilung dieser Kosten auf die einzelnen Forstkreise verweisen wir auf nachstehende Tabelle auf Seiten 292/293.

### 6. Reservefonds der Staatsforstverwaltung

|  | Fr.               |              |
|--|-------------------|--------------|
| Stand am 1. Januar 1955. .   | 2 850 289.63      |              |
| <i>Vermehrung:</i>   |                   |              |
| a) Pachtzinseinnahme Fanel<br>Fa. XII, RRB 4018/44. .  | Fr.<br>5 286.75   |              |
| b) Ordentliche Einlage aus<br>Reinertrag der Staats-<br>forstverwaltung 1954/55. .   | 280 000.—         |              |
| c) Zinsertrag pro 1955 aus<br>Fondsanlage bei der Hy-<br>pothekarkasse . . . . .   | 71 257.17         |              |
| Total . . . . .  | <u>356 543.92</u> |              |
| <i>Verminderung:</i>   |                   |              |
| a) Übernahme der über<br>Rechnung 2310 zu Lasten<br>des Fonds getätigten Aus-<br>gaben pro 1954/55: laut<br>Budget<br>Rubrik 745 1, Kosten der<br>Umbauprojekte VIII, X,<br>XI und XII . . . . . | 27 495.30         |              |
| Rubrik 745 2, Kosten der<br>Wegbauten laut Budget .  | 406 080.30        |              |
| Übertrag   | 433 575.60        | 2 850 289.63 |

|  | Fr.               | Fr.                 |
|--|-------------------|---------------------|
| Übertrag   | 433 575.60        | 2 850 289.63        |
| b) Rubrik 2300 927, Beitrag<br>an den Fonds für Förde-<br>rung der Wald- und Holz-<br>forschung, RRB 4026 vom<br>27. Juli 1951 . . . . . | 11 430.—          |                     |
| c) Staatsbeitrag an 10 Hol-<br>zerkurse . . . . .  | 12 683.55         |                     |
| d) Verzinsung der Bevor-<br>schussung obigen Konto-<br>korrentverkehrs durch<br>Betriebsrechnung . . .                                   | 4 760.55          |                     |
| Verminderung total. . .  | <u>462 449.70</u> |                     |
| Vermehrung total . . .   | <u>356 543.92</u> |                     |
| effektive Verminderung .   | 105 905.78        | 105 905.78          |
| Stand am 31. Dezember 1955. . . . .  |                   | <u>2 744 383.85</u> |

### 7. Saatgutzentrale der Staatsforstverwaltung

Infolge des grossen Vorrates an Fichten- und Lärchensamen sowie Ausbleiben eines Samenjahres unserer Waldbäume wurde sozusagen kein Samen geerntet.

| Der Umsatz der Samenzentrale betrug: | kg             |
|--------------------------------------|----------------|
| Samenvorrat Ende 1954 . . . . .      | 547,700        |
| Samenernte Herbst 1955 . . . . .     | <u>3,250</u>   |
| Verfügbar im Frühjahr 1955 . . . . . | 550,950        |
| Samenverkauf 1955 . . . . .          | <u>173 450</u> |
| Verfügbar Ende 1955 . . . . .        | <u>337 500</u> |

**I. Zentralverwaltung**  
**Zu I. 6 g. Im Jahre 1955 genehmigte neue Projekte**

| Forstkreis | Bodenbesitzer<br>(Gemeindegebiet)     | Name des Projektes<br>A = Aufforstung<br>W = Waldwegbau | Kosten-<br>voranschlag | Beiträge    |             |         | Bemerkungen    |
|------------|---------------------------------------|---|------------------------|-------------|-------------|---------|----------------|
|            |                                       |   |                        | des Bundes  | des Kantons | Diverse |                |
|            |                                       |   | Fr.                    | Fr.         | Fr.         | Fr.     |                |
| Meiringen  | Einwohnergemeinde Oberried am         | Bolau . . . . .   | 100 000.—              | 65 280.—    | 24 250.—    | —       | 2. Nachprojekt |
| »          | Brienzersee . . . . .                 | Brienzwiler Dorfbach II . . . . .                       | 6 000.—                | 2 900.—     | 1 500.—     | —       | 2. Nachprojekt |
| »          | Einwohnergemeinde Brienzwiler         | Hohllass . . . . .                                      | 40 000.—               | 11 600.—    | —           | —       | Neu            |
| »          | Staat Bern . . . . .                  | Lawinenunterstände . . . . .                            | 36 000.—               | 21 220.—    | 7 200.—     | —       | »              |
| »          | Ad. Fischer, Gadmen . . . . .         | Obernaad . . . . .                                      | 62 000.—               | 42 760.—    | 15 500.—    | —       | »              |
| »          | Einwohnergemeinde Gadmen . . . . .    | Schafftenlau . . . . .                                  | 62 000.—               | 19 840.—    | 12 400.—    | —       | »              |
| »          | Bäuertgemeinde Gadmen . . . . .       | Unterstock-Hochstalden . . . . .                        | 135 000.—              | 43 200.—    | 27 000.—    | —       | »              |
| »          | Bäuert Grund, Innetkirchen . . . . .  | Brände . . . . .  | 102 000.—              | 67 250.—    | 20 400.—    | —       | »              |
| Interlaken | Einwohnergemeinde Saxeten . . . . .   | Brückwald III . . . . .                                 | 82 000.—               | 23 780.—    | —           | —       | »              |
| »          | Staat Bern . . . . .                  | Bänisried-Wolfsmähli . . . . .                          | 81 000.—               | 25 920.—    | 16 200.—    | —       | »              |
| »          | Burggemeinde Wilderswil . . . . .     | Kircheggwald . . . . .                                  | 57 000.—               | 16 530.—    | 8 265.—     | —       | »              |
| »          | Burggemeinden Interlaken und          | Sytiwald-Rutsch . . . . .                               | 29 000.—               | 11 535.—    | 7 250.—     | —       | »              |
| »          | Matten . . . . .                      | Schmelzi V . . . . .                                    | 21 000.—               | 6 090.—     | —           | —       | »              |
| »          | Burggemeinde Wilderswil . . . . .     | Schmelziwald III . . . . .                              | 90 000.—               | 26 100.—    | —           | —       | »              |
| »          | Staat Bern . . . . .                  | Bannwald . . . . .                                      | 132 000.—              | 72 900.—    | 45 900.—    | —       | 3. Nachprojekt |
| Frutigen   | Gemeinde Adelboden . . . . .          | Syte . . . . .  | 210 000.—              | 132 260.—   | 42 000.—    | —       | Neu            |
| »          | Einwohnergemeinde Krattigen . . . . . | Schattwald . . . . .                                    | 55 000.—               | 17 600.—    | 11 000.—    | —       | Neu            |
| »          | Einwohnergemeinde Krattigen . . . . . | Schlatt . . . . .                                       | 37 000.—               | 11 840.—    | 7 400.—     | —       | »              |
| Zweisimmen | Bäuert Betelried . . . . .            | Strählvorsass II . . . . .                              | 17 000.—               | 4 930.—     | —           | —       | »              |
| »          | Staat Bern . . . . .                  | Wallbach . . . . .                                      | 1 500 000.—            | 842 250.—   | —           | —       | »              |
| »          | » . . . . .                           | Ahorni . . . . .  | 78 000.—               | 43 360.—    | 19 500.—    | —       | 1. Nachprojekt |
| Spiez      | Einwohnergemeinde Wimmis . . . . .    | Hinterschwand . . . . .                                 | 30 000.—               | 6 000.—     | 3 000.—     | —       | Neu            |
| »          | Burggemeinde Reutigen . . . . .       | Mechtenriedli . . . . .                                 | 54 000.—               | 11 880.—    | 5 940.—     | —       | »              |
| »          | » Hondrich . . . . .                  | Unterwald . . . . .                                     | 80 000.—               | 25 600.—    | 12 800.—    | —       | »              |
| »          | » Blumenstein . . . . .               | Aeschbach-Reust VI . . . . .                            | 92 000.—               | 29 440.—    | 18 400.—    | —       | »              |
| Thun       | Einwohnergemeinde Sigriswil . . . . . | Habcheegg-Schattseite . . . . .                         | 48 000.—               | 15 360.—    | 9 600.—     | —       | »              |
| »          | » . . . . .                           | Übertrag { . . . . .                                    | 2 226 000.—            | 1 290 180.— | 176 250.—   | —       | »              |
| »          | » . . . . .                           | » . . . . .   | 1 010 000.—            | 307 245.—   | 139 255.—   | —       | »              |

| Forstkreis | Bodenbesitzer<br>(Gemeindegebiet) | Name des Projektes<br>A = Aufforstung, Verbau<br>W = Wadwegbau | Kosten-<br>voranschlag | Beiträge    |             |         | Bemerkungen |
|------------|-----------------------------------|--|------------------------|-------------|-------------|---------|-------------|
|            |                                   |  |                        | des Bundes  | des Kantons | Diverse |             |
|            |                                   |  | Fr.                    | Fr.         | Fr.         | Fr.     |             |
| Thun       | Staat Bern.                       | Übertrag { . . . . . A   | 2 226 000.—            | 1 290 180.— | 176 250.—   | —       | Nachprojekt |
| »          | »                                 | Honegg-Süd (Farneggli) . W                                     | 1 010 000.—            | 307 245.—   | 139 255.—   | —       | Neu         |
| »          | »                                 | Schwendeli . . . . . W   | 31 000.—               | 7 440.—     | —           | —       | »           |
| »          | »                                 | Städeli . . . . . W  | 58 000.—               | 16 820.—    | —           | —       | »           |
| Sumiswald  | Rechtsanegemeinde Buchholterberg  | Vogelsang II und III . W                                       | 12 000.—               | 2 640.—     | —           | —       | »           |
| Riggisberg | Staat Bern.                       | Kehrgräbli-Badboden . W  | 78 000.—               | 18 720.—    | 9 360.—     | —       | »           |
| »          | Holzgemeinde Innere Ortschaften   | Eichbühl . . . . . W   | 70 000.—               | 20 300.—    | —           | —       | »           |
| Bern       | Holzgemeinde Riggisberg . . .     | Hohlenweg II . . . . . W                                       | 26 000.—               | 6 240.—     | 3 120.—     | —       | »           |
| Langenthal | Burgemeinde Rüschegg . . .        | Oberer Bezirk IV . . . W                                       | 45 000.—               | 10 800.—    | 5 400.—     | —       | »           |
| Aarberg    | Staat Bern.                       | Gross-Toopwald II . . W  | 65 000.—               | 20 800.—    | 10 400.—    | —       | Nachprojekt |
| Neuenstadt | Burgemeinde Niederbipp . .        | Kellerrain I . . . . . A                                       | 12 000.—               | 2 880.—     | —           | —       | Neu         |
| »          | »                                 | Büren a.A. . . . . W   | 19 200.—               | 4 580.—     | 2 290.—     | —       | »           |
| Courtelay  | »                                 | Vorberg . . . . . A  | 76 000.—               | 20 520.—    | 10 260.—    | —       | »           |
| »          | Bourgeoisie de la Neuveville .    | Chemin des Cordonniers . W                                     | 63 000.—               | 18 900.—    | 9 450.—     | —       | Nachprojekt |
| »          | »                                 | Chemin des Roches II . W                                       | 75 000.—               | 15 000.—    | 7 500.—     | —       | Neu         |
| Courtelay  | Commune mixte de Diesse . .       | Fornel . . . . . W   | 25 000.—               | 5 000.—     | 2 500.—     | —       | »           |
| »          | Paul Baume, Cormoret . . .        | L'Envers . . . . . A   | 100 000.—              | 27 000.—    | 23 000.—    | —       | »           |
| »          | Commune bourgeoise d'Orvin .      | Malvaux . . . . . W  | 11 000.—               | 5 275.—     | 2 750.—     | —       | »           |
| Münster    | »                                 | Charrière de Montoz . . W                                      | 30 000.—               | 6 000.—     | 3 000.—     | —       | »           |
| Delsberg   | Bourgeoisie de Sorvilier . .      | Montoz VIII 1 <sup>re</sup> Sect. . W                          | 108 000.—              | 21 600.—    | 10 800.—    | —       | »           |
| »          | Etat de Berne . . . . .           | Montoz VIII 2 <sup>e</sup> Sect. . W                           | 36 000.—               | 7 200.—     | —           | —       | »           |
| »          | »                                 | Bois Rondaz . . . . . W  | 35 000.—               | 7 000.—     | —           | —       | »           |
| »          | Commune bourgeoise de Bassecourt  | Haegline-Mégolis . . . W                                       | 50 000.—               | 10 000.—    | 5 000.—     | —       | »           |
| »          | Etat de Berne . . . . .           | Les Esserts Combattes . W                                      | 167 000.—              | 33 400.—    | —           | —       | »           |
| »          | Commune mixte de Boécourt . .     | Tramont-Rosireux . . A   | 47 000.—               | 9 400.—     | 4 700.—     | —       | »           |
| Laufen     | »                                 | Les Envers I . . . . . W                                       | 17 000.—               | 8 320.—     | 4 250.—     | —       | »           |
| »          | Commune mixte de Mervelier .      | Le Laigat . . . . . W  | 64 000.—               | 12 800.—    | 6 400.—     | —       | »           |
| Pruntrut   | Commune de Courchapoix . .        | Bois de Sapin 3 <sup>e</sup> sect. . W                         | 18 000.—               | 3 600.—     | 1 800.—     | —       | »           |
| »          | Commune mixte de Courchavon .     | Les Gravières et la Boule A                                    | 68 600.—               | 13 720.—    | 6 860.—     | —       | »           |
| »          | Commune mixte de Seleute . .      | Le Noir bois . . . . . W                                       | 13 427.—               | 6 420.—     | 3 356.75    | —       | »           |
| »          | Commune d'Alle . . . . .          | Bois Juré Nord . . . . W                                       | 29 340.—               | 5 856.—     | 2 930.—     | —       | »           |
| »          | Commune de Bonfol . . . . .       | Total 14 Verbaun- und Auf-<br>forstungsprojekte . . . A        | 7 000.—                | 1 400.—     | 700.—       | —       | »           |
|            |                                   | Total 42 Wegprojekte . . W                                     | 2 349 627.—            | 1 333 675.— | 198 346.75  | —       |             |
|            |                                   | Total 56 Verbaun- und Auf-<br>forstungsprojekte A + W .        | 2 342 940.—            | 613 381.—   | 252 985.—   | —       |             |
|            |                                   |  | 4 692 567.—            | 1 947 056.— | 451 331.75  | —       |             |

# I. Zentralverwaltung

## Zu I. 6 g. Im Jahre 1955 ausgerichtete Beiträge an früher genehmigte Projekte

| Forstkreis | Bodenbesitzer<br>(Gemeindebezirk) | Name des Projektes<br>A = Aufforstung, Verbau<br>W = Waldwegbau | Kosten<br>Fr. | Beiträge   |             | Bemerkungen        |
|------------|-----------------------------------|---|---------------|------------|-------------|--------------------|
|            |                                   |   |               | des Bundes | des Kantons |                    |
|            |                                   |   |               | Fr.        | Fr.         | Fr.                |
| Meiringen  | Einwohnergemeinde Oberried am     |   |               |            |             |                    |
| »          | Brienzersee . . . . .             | A   | 34 555.10     | 23 699.20  | 8 638.75    | 9. Teilabrechnung  |
| »          | Staat Bern. . . . .               | A   | 31 260.40     | 22 826.40  | 8 434.—     | 8. »               |
| »          | » . . . . .                       | A   | 16 639.90     | 7 835.60   | 8 804.30    | 3. »               |
| »          | » . . . . .                       | A   | 30 901.45     | 14 883.50  | 13 854.85   | 22. »              |
| »          | » . . . . .                       | A   | 28 010.10     | 13 049.20  | 14 960.90   | 17. »              |
| »          | Bürgerkorporation Brienzwiler . . | A   | 14 379.60     | 4 313.85   | 2 875.90    | 2. »               |
| »          | Einwohnergemeinde Oberried . . .  | A   | 11 201.80     | 6 499.75   | 2 240.35    | 5. »               |
| »          | Staat Bern. . . . .               | A   | 22 550.55     | 10 846.15  | 11 704.40   | 21. »              |
| »          | Weggenossenschaft Wiler-Sonnseite | W   | 33 976.25     | 10 192.90  | 3 760.55    | Schlusszahlung     |
| Interlaken | Staat Bern. . . . .               | W   | 34 418.95     | 9 111.50   | —           | »                  |
| »          | » . . . . .                       | W   | 29 686.95     | 8 555.—    | —           | »                  |
| »          | » . . . . .                       | W   | 20 976.70     | 6 083.20   | —           | »                  |
| Frutigen   | Berner-Alpenbahngesellschaft BLS  |   | 21 641.90     | 7 950.05   | 5 410.45    | 27. Teilabrechnung |
| »          | Niesenbahngesellschaft Mülmen .   | A   | 14 319.95     | 6 266.05   | 3 579.95    | 8. »               |
| »          | Staat Bern. . . . .               | A   | 9 728.25      | 3 670.30   | 6 057.95    | 22. »              |
| Zweisimmen | Staat Bern und Ortsbäuer Boltigen |   | 48 554.85     | 13 633.—   | 35 921.35   | Schlussabrechnung  |
| Spiez      | Schwellenkorporation Blumenstein- |   |               |            |             |                    |
| »          | Pohlern . . . . .                 | A   | 6 189.05      | 3 015.75   | 1 856.70    | 25. Teilabrechnung |
| »          | Staat Bern. . . . .               | W   | 28 603.10     | 8 294.90   | —           | Einzelabrechnung   |
| »          | Burggemeinde Blumenstein. . . .   | A   | 28 234.75     | 12 485.20  | 8 470.40    | 13. Teilabrechnung |
| »          | Einwohnergemeinde Oberwil i. S. . | A   | 8 079.25      | 5 346.35   | 2 019.80    | 7. »               |
| Thun       | Einwohnergemeinde Sigriswil. . .  | W   | 35 951.10     | 11 504.35  | 7 190.20    | Einzelabrechnung   |
|            | Übertrag . . . . .                | A   | 277 692.05    | 142 687.35 | 98 908.70   | 2 163.10           |
|            | Übertrag . . . . .                | W   | 232 167.40    | 67 374.85  | 46 872.10   | —                  |

| Forstkreis | Bodenbesitzer<br>(Gemeindebezirk)             | Name des Projektes<br>A = Aufzucht, Verbau<br>W = Waldwegbau              | Kosten<br>Fr. | Beiträge   |             |          | Bemerkungen       |
|------------|---|---|---------------|------------|-------------|----------|-------------------|
|            |   |   |               | des Bundes | des Kantons | Diverse  |                   |
|            |   | Übertrag { A<br>W   |               |            |             |          |                   |
| Thun       | Einwohnergemeinde Sigriswil                   | Aeschbach Reust II . . . W  | 277 692.05    | 142 687.35 | 98 908.70   | 2 163.10 | Einzelabrechnung  |
| Sumiswald  | Burggemeinde Sumiswald                        | Hohstalden . . . . . W  | 232 167.40    | 67 374.85  | 46 872.10   | —        | 1. Teilabrechnung |
| Riggisberg | Holzgemeinde Riggisberg                       | Hohlenweg . . . . . W   | 12 198.25     | 3 903.45   | 2 439.65    | —        | Schlussabrechnung |
| »          | Ob. Gürbeschwellengossenschaft.               | Meierisi . . . . . A  | 89 125.55     | 28 520.20  | 14 260.10   | —        | 7. Teilabrechnung |
| »          | Burggemeinde Guggisberg                       | Sengi . . . . . W   | 5 870.35      | 1 415.—    | 710.—       | —        | 2. »              |
| »          | » Rüschegg . . . . .                          | Schlattgrabenweg . . . W  | 18 589.25     | 9 203.75   | 5 576.75    | —        | 1. »              |
| »          | » Wahlern . . . . .                           | Schlattgraben . . . . . W   | 5 625.85      | 1 350.20   | 675.10      | —        | 1. »              |
| »          | Dorfburggemeinde Schwarzen-<br>burg . . . . . | Tierhag . . . . . W   | 24 938.50     | 7 980.35   | 3 990.15    | —        | 2. »              |
| Bern       | Staat Bern . . . . .                          | Gross-Toppwald II . . . W   | 7 490.95      | 2 397.10   | 1 198.55    | —        | Schlussabrechnung |
| »          | » . . . . .                                   | Umwandlungsprojekt . . A  | 14 241.—      | 3 476.65   | 1 738.35    | —        | 2. Teilabrechnung |
| Aarberg    | Burggemeinde Büren a. A. . . .                | Bürenberg II . . . . . W  | 11 009.80     | 2 642.35   | —           | —        | Schlussabrechnung |
| Neuenstadt | Commune de Nods . . . . .                     | Au bois rare . . . . . W  | 15 982.75     | 3 136.10   | —           | —        | 2. Teilabrechnung |
| »          | » . . . . .                                   | La Neuve-Les Roches . . A   | 50 575.40     | 13 500.—   | 6 750.—     | —        | Schlussabrechnung |
| Courtelay  | Burggemeinde Courtelary . . .                 | Ramées-Chablot . . . . W  | 40 664.—      | 8 132.80   | 4 066.40    | —        | Einzelabrechnung  |
| Münster    | Staat Bern . . . . .                          | Montoz VIII 1 <sup>re</sup> sect. . . W                                   | 4 037.45      | 1 985.25   | 807.50      | —        | 6. Teilabrechnung |
| Delsberg   | Commune de Bassecourt . . . .                 | Sous Tramount . . . . . W   | 35 742.75     | 18 792.15  | 9 396.10    | —        | 1. »              |
| Laufen     | Staat Bern . . . . .                          | Allmend VI . . . . . W  | 82 668.80     | 16 533.75  | 8 266.90    | —        | Schlussabrechnung |
| Pruntrut   | Commune mixte de Courchavon .                 | Bois de Sapin I. . . . . W  | 20 359.45     | 4 107.90   | —           | —        | »                 |
| »          | » » Miécourt . . . . .                        | Blanche Terre I et II . . W   | 58 060.95     | 11 300.—   | 5 650.—     | —        | »                 |
| »          | » » Bure . . . . .                            | Foigeret-Nord . . . . . W   | 27 612.50     | 5 522.50   | 2 761.25    | —        | »                 |
| »          | » » Bonfol . . . . .                          | Bois Juré Nord . . . . . W  | 46 671.—      | 9 000.—    | 4 500.—     | —        | »                 |
| »          | » » Bressaucourt . . . .                      | Sous les Laves . . . . . W  | 38 919.70     | 7 783.95   | 3 891.95    | —        | »                 |
|            |   | Total 17 Verbau- und Auf-<br>forstungsprojekte . . . A                    | 48 500.45     | 9 700.10   | 4 850.05    | —        | »                 |
|            |   | Total 26 Wegprojekte . . W  | 316 301.50    | 157 012.45 | 105 292.95  | 2 163.10 |                   |
|            |   | Total 43 Verbau-, Auf-<br>forstungs und Weg-Pro-<br>jekte A + W . . . . . | 946 403.50    | 230 581.85 | 122 016.65  | —        |                   |
|            |   |   | 1 262 705.—   | 387 594.30 | 227 309.60  | 2 163.10 |                   |

**II. Staatswaldungen**  
**Zu 1 a. Arealverhältnisse 1955**

| Forstkreis | Amtsbezirk   | Objekt<br>Name der<br>Fläche | Verkäufer                                     | Datum<br>des<br>Vertrages | Regie-<br>rungsbe-<br>schluss | Kaufpreis |      | Amtlicher<br>Wert | Nach- und Ab-<br>schätzungen<br>an Gebäuden und<br>Flächen |       | Fläche |    | Bemer-<br>kungen   |
|------------|--------------|------------------------------|---|---------------------------|-------------------------------|-----------|------|-------------------|--|-------|--------|----|--------------------|
|            |              |                              |   |                           |                               | Fr.       | Cts. |                   | + Fr.  | — Fr. | ha     | a  |                    |
|            |              |                              | <i>a) Ankäufe (Zuwachs)</i>                   |                           |                               |           |      |                   |  |       |        |    |                    |
| I          | Interlaken   | Lammbach                     | Hans Flück-Schild,<br>Brienzwiler . . . . .   | 22.3.55                   | 2180/55                       | 600       | —    | 180               | —  | —     | —      | 36 | 5 0                |
| I          | Interlaken   | Lammbach                     | G. Mäder-Eschler,<br>Schwanden/B. . . . .     | 14.6.55                   | 4107/55                       | 1 000     | —    | 1 012             | —  | —     | —      | 97 | —                  |
| I          | Interlaken   | Glyssibach                   | H. Fotsch-Michel, Brienz .                    | 25.8.55                   | 5732/55                       | —         | —    | 40                | —  | —     | —      | 6  | —                  |
| I          | Interlaken   | Schwanderbach                | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 13 570   | —     | —      | —  | Tausch             |
| I          | Interlaken   | Eistlenbach                  | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 2 580  | —     | —      | —  | Hütte              |
| I          | Oberhasli    | Birkental                    | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 2 800  | —     | —      | —  | Hütte              |
| I          | Oberhasli    | Hopflau                      | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 710  | —     | —      | —  | Hütte              |
| I          | Oberhasli    | Denzenfad                    | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 2 080  | —     | —      | —  | Neuvern.           |
| II         | Interlaken   | Zweilütschinen-<br>wald      | Fritz Abegglen,<br>Gündischwand . . . . .     | 6.5.55                    | 3261/55                       | 800       | —    | 600               | —  | —     | —      | 88 | —                  |
| II         | Interlaken   | Farnern                      | Bhend und Cons. . . . .                       | 27.8.55                   | 6591/55<br>GRB v.<br>23.11.55 | 46 600    | —    | 24 020            | —  | —     | 16     | 83 | 89                 |
| V          | Thun         | Ob. Kandergrund              | Baugenossenschaft<br>Strättliggut, Thun . . . | 7.4.55                    | 2285/55<br>GRB v.<br>5.5.55   | 13 000    | —    | 2 690             | —  | —     | 1      | 37 | 29                 |
| VI         | Signau       | Hundschüpfen                 | Hans Haldimann,<br>Lauperswil . . . . .       | 10.2.55                   | 1335/55                       | 300       | —    | 120               | —  | —     | —      | 7  | 85                 |
| VI         | Trachselwald | 4 verschied. Wälder          | Katasterrevision. . . . .                     | —                         | —                             | —         | —    | —                 | 5 740  | —     | —      | —  | 4 Block-<br>hütten |
|            |              |                              |   |                           |                               |           |      | 28 662            | 27 480   | —     | 20     | 56 | 53                 |



| Forstkreis | Amtsbezirk  | Objekt<br>Name der<br>Fläche                                 | Käufer                      | Datum<br>des<br>Vertrages | Regie-<br>rungs-<br>rats-<br>beschluss | Kaufpreis |      | Amtlicher<br>Wert | Nach- und Ab-<br>schätzungen<br>an Gebäuden und<br>Flächen |       | Fläche |    |    | Bemer-<br>kungen         |
|------------|-------------|--|-----------------------------|---------------------------|--|-----------|------|-------------------|--|-------|--------|----|----|--------------------------|
|            |             |  |                             |                           |  | Fr.       | Cts. |                   | + Fr.  | — Fr. | ha     | a  | m² |                          |
|            |             |  | <i>b) Verkäufe (Abgang)</i> |                           | Nr.                                    |           |      | Fr.               |  |       |        |    |    |                          |
| I          | Interlaken  | Schwanderbach  | Katasterrevision. . . . .   | —                         | —                                      | —         | —    | —                 | —  | 540   | —      | —  | —  | Abbruch-<br>Hütte        |
| I          | Oberhasli   | Birkental  | Katasterrevision. . . . .   | —                         | —                                      | —         | —    | —                 | —  | 140   | —      | —  | —  | Abbruch-<br>Hütte        |
| I          | Oberhasli   | Glyssibach   | H. Fotsch-Michel. . . . .   | 25.8.55                   | 5732/55                                | —         | —    | 90                | —  | —     | —      | 6  | —  | Tausch                   |
| I          | Interlaken  | Eistlenbach  | Katasterrevision. . . . .   | —                         | —                                      | —         | —    | —                 | —  | 2000  | —      | —  | —  |                          |
| II         | Interlaken  | Brückwald  | Katasterrevision. . . . .   | —                         | —                                      | —         | —    | —                 | —  | 650   | —      | —  | —  | Abbruch v.<br>3 Scheunen |
| II         | Interlaken  | Zweilütschinen-<br>wald                                      | Katasterrevision. . . . .   | —                         | —                                      | —         | —    | —                 | —  | 1270  | —      | —  | —  | Abbruch v.<br>2 Hütten   |
| V          | Thun        | Kandergrund<br>(Gemeinden<br>Thierachern und<br>Amsoldingen) | Kant. Baudirektion . . . .  | —                         | —                                      | —         | —    | 10                | —  | —     | —      | 1  | 69 | Strassen-<br>korrektur   |
| VIII       | Konolfingen | Wildeney-Topp-<br>wald                                       | Eidg. Militärdepartement .  | 11.11.55                  | 7014/55                                | 850       | —    | 240               | —  | —     | —      | 9  | 80 |                          |
|            |             |  |                             |                           |  |           |      | 340               | —  | 4600  | —      | 17 | 49 |                          |

**II. Staatswäldungen**  
**Zu 1b. Flächeninhalt und Amtlicher Wert der Staatswäldungen 1955**

| Forstkreis  | Bestand auf 31. Dezember 1954 |    |                | Vermehrung |    |                | Verminderung |    |                | Nach- und Abschätzungen an Gebäuden und Parzellen |       | Bestand auf 31. Dezember 1955 |    |                |
|---|-------------------------------|----|----------------|------------|----|----------------|--------------|----|----------------|---|-------|-------------------------------|----|----------------|
|   | Waldfläche                    |    |                | Waldfläche |    |                | Waldfläche   |    |                | + Fr.   | — Fr. | Waldfläche                    |    |                |
|   | ha                            | a  | m <sup>2</sup> | ha         | a  | m <sup>2</sup> | ha           | a  | m <sup>2</sup> |   |       | ha                            | a  | m <sup>2</sup> |
| I. Meiringen .  | 1 013                         | 37 | 11             | 1          | 39 | 50             | —            | —  | —              | 21 740  | —     | 1 014                         | 70 | 61             |
| II. Interlaken .  | 685                           | 17 | 05             | 17         | 71 | 89             | —            | —  | —              | —   | 1 920 | 702                           | 88 | 94             |
| III. Frutigen .   | 586                           | 94 | 02             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 586                           | 94 | 02             |
| IV. Zweisimmen  | 661                           | 60 | 50             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 661                           | 60 | 50             |
| XIX. Spiez . . .  | 362                           | 31 | —              | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 362                           | 31 | —              |
| V. Thun . . .   | 1 165                         | 20 | 39             | 1          | 37 | 29             | —            | 1  | 69             | —   | —     | 1 166                         | 55 | 99             |
| VI. Sumiswald .   | 784                           | 63 | 35             | —          | 7  | 85             | —            | —  | —              | 5 740   | —     | 784                           | 71 | 20             |
| VII. Riggisberg .   | 2 364                         | 28 | 87             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 2 364                         | 28 | 87             |
| VIII. Bern . . .  | 1 136                         | 30 | 73             | —          | —  | —              | —            | 9  | 80             | —   | —     | 1 136                         | 20 | 93             |
| IX. Burgdorf .  | 890                           | 40 | 76             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 890                           | 40 | 76             |
| X. Langenthal   | 285                           | 48 | 36             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 285                           | 48 | 36             |
| XI. Aarberg . .   | 729                           | 09 | 46             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 729                           | 09 | 46             |
| XII. Neuenstadt   | 865                           | 53 | 69             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 865                           | 53 | 69             |
| XIII. Courtelary .  | 136                           | 03 | 98             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 136                           | 03 | 98             |
| XIV. Tavannes .   | 457                           | 59 | 33             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 457                           | 59 | 33             |
| XV. Münster . .   | 1 155                         | 74 | 57             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 1 155                         | 74 | 57             |
| XVI. Delsberg .   | 1 201                         | 05 | 86             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 1 201                         | 05 | 86             |
| XVII. Laufen . .  | 597                           | 14 | 20             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 597                           | 14 | 20             |
| XVIII. Pruntrut .   | 929                           | 43 | 30             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 929                           | 43 | 30             |
| <i>Total</i>  | 16 007                        | 36 | 53             | 20         | 56 | 53             | —            | 17 | 49             | 27 480  | 4 600 | 16 027                        | 75 | 57             |
| Stockeren-Steinbrüche in Ostermündigen (Münenspektion Mittelland) . . | 1                             | 55 | 50             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 1                             | 55 | 50             |
| <i>Total</i>  | 16 008                        | 92 | 03             | —          | —  | —              | —            | —  | —              | —   | —     | 16 029                        | 31 | 07             |
|   |                               |    |                |            |    |                |              |    |                |   |       |                               |    |                |
|   |                               |    |                |            |    |                |              |    |                |   |       |                               |    |                |

Amtlicher Wert am 31. Dezember 1954 . . . . . Fr. 28 600 302. —  
 » » 31. » 1955 . . . . . » 28 651 504. —  
 Vermehrung Fr. 51 202. —

## II. Staatswaldungen

## Zu 1 c. Dienstbarkeiten, errichtet im Jahr 1955

| Forst-<br>kreis | Amtsbezirk         | Name des Waldes     | Nutzniesser  | Vertrags-<br>datum | RRB     | Entschädigung an |         | Art des Rechtes und Bemerkungen                               |
|-----------------|--------------------|---------------------|--|--------------------|---------|------------------|---------|---|
|                 |                    |                     |  |                    |         | Domänen          | Forsten |   |
| I               | Oberhasli          | Mühlethal           | Bäuertgemeinde Nessenthal . .  | 26.3.55            | 2178/55 | Fr.              | Fr.     | Wegrecht z. L. Parz. 27 Staat.                                |
| IV              | Ob. Simmen-<br>tal | Hohenlass           | Staat Bern. . . . .  | 18.10.49           | 857/50  | 10 368.10        | —       | Wegrecht z. G. Parz. 91/92<br>Staat.                          |
| VI              | Signau             | Hundschüpfen        | Haldimann Hs., Lauperswil . .  | 10.2.55            | 1335/55 | 300.—            | —       | Wegrecht z. L. Parz. 48 Staat.                                |
| VII             | Schwarzen-<br>burg | Selibühl            | Touristenverein Naturfreunde .   | 3.9.55             | 5486/55 | —                | —       | Baurecht z. L. Parz. 7 Staat.                                 |
| VIII            | Bern               | Gritt & Löhr        | Telephondirektion Bern . . . .   | 12.12.54           | —       | 132.60           | —       | Kabeldurchleitungsrecht z. L.<br>Parz. 1225 Staat.            |
| VIII            | Konolfingen        | Toppwald            | Bernische Kraftwerke AG . . . .  | 12.12.54           | —       | 75.—             | —       | Durchleitungsrecht z. L.<br>Parz. 5, Niederhünigen,<br>Staat. |
| VIII            | Konolfingen        | Mühleseilen-Ringgis | E. Lehmann und Fritz Glatz, Bo-<br>wil und Einwohnergemeinde<br>Röthenbach . . . . . | 15.8.55            | 6232/55 | 5 600.—          | —       | Quellrecht z. L. Parz. 3 Staat.                               |
| VIII            | Konolfingen        | Mühleseilen-Ringgis | Hans Gerber und Fritz Gehrig,<br>Mühleseilen, Bowil . . . . .                        | 3.8.54             | 6813/54 | 121.50           | —       | Brunnendurchleitungsrecht<br>z. L. Parz. 5 Staat.             |
| IX              | Burgdorf           | Rüschboden          | Gaswerk & Wasserversorgung der<br>Stadt Bern. . . . .                                | 11.10.55           | —       | 50.—             | 50.—    | Baurecht z. L. Parz. 303 Staat.                               |
| XI              | Aarberg            | Frienisberger       | Telephondirektion Biel . . . .   | 3.11.54            | —       | 349.80           | —       | Kabeldurchleitungsrecht z. L.<br>Parz. 1818 Seedorf, Staat.   |
| XII             | Nidau              | Jensbergwald        | Nussbaum-Wiedmer Fritz, Jens-<br>berg, Bellmund . . . . .                            | 4.7.55             | 4878/55 | —                | —       | Wegrecht z. L. Parz. 3 Bell-<br>mund, Staat.                  |
| XVIII           | Pruntrut           | Pré Martin          | Commune de St. Ursanne. . . .  | —                  | —       | 100.—            | —       | Wasserdurchleitungsrecht<br>z. L. Staatswald Pré Martin.      |
|                 |                    |                     | Entschädigungen des Staates .  |                    |         | 10 138.10        |         |   |
|                 |                    |                     | Entschädigungen an Staat . .   |                    |         | 6 728.90         | 50.—    |   |

**II. Staatswaldungen****Zu 3. Erlös und Rüstkosten per Festmeter nach Nutz- und Brennholz pro 1954/55**

| Jahr | Brutto-Erlös |           |              | Rüst- und Transportkosten |           |              | Netto-Erlös |           |              |
|------|--------------|-----------|--------------|---------------------------|-----------|--------------|-------------|-----------|--------------|
|      | Nutzholz     | Brennholz | Durchschnitt | Nutzholz                  | Brennholz | Durchschnitt | Nutzholz    | Brennholz | Durchschnitt |
|      | Fr.          | Fr.       | Fr.          | Fr.                       | Fr.       | Fr.          | Fr.         | Fr.       | Fr.          |
| 1946 | 50.70        | 38.54     | 43.30        | 10.38                     | 19.35     | 15.84        | 40.32       | 19.19     | 27.46        |
| 1947 | 51.08        | 40.72     | 45.81        | 10.22                     | 16.18     | 13.25        | 40.86       | 24.54     | 32.56        |
| 1948 | 55.44        | 41.93     | 51.23        | 12.35                     | 20.47     | 14.89        | 43.09       | 21.46     | 36.34        |
| 1949 | 55.20        | 42.20     | 50.73        | 13.49                     | 18.87     | 15.32        | 41.71       | 23.33     | 35.41        |
| 1950 | 51.96        | 38.88     | 47.15        | 12.42                     | 19.32     | 14.97        | 39.54       | 19.06     | 32.18        |
| 1951 | 60.40        | 44.67     | 55.73        | 11.82                     | 18.20     | 13.67        | 48.58       | 26.47     | 42.06        |
| 1952 | 77.16        | 54.78     | 70.30        | 14.16                     | 20.32     | 16.08        | 63.—        | 34.46     | 54.27        |
| 1953 | 80.16        | 53.61     | 71.95        | 14.68                     | 21.10     | 16.66        | 65.48       | 32.50     | 55.29        |
| 1954 | 83.46        | 51.73     | 73.86        | 15.17                     | 22.45     | 17.39        | 68.29       | 29.28     | 56.47        |
| 1955 | 96.65        | 50.68     | 83.18        | 14.70                     | 21.42     | 16.67        | 81.95       | 29.26     | 66.51        |

## II. Staats-

## Zu 2 u. 3. Holzernte

| Forstkreis           | Abgabesatz | Verkauft pro 1954/55 |    |           |    |        |     | Brutto-Erlös der verkauften Holzmenge 1954/55 |           |            |           |              |           |
|----------------------|------------|----------------------|----|-----------|----|--------|-----|---|-----------|------------|-----------|--------------|-----------|
|                      |            | Nutz- und Papierholz | %  | Brennholz | %  | Total  | %   | Nutz- und Papierholz                          | Brennholz | Total      |           |              |           |
|                      | m³         | m³                   |    | m³        |    | m³     |     | Fr.   | Fr. perm³ | Fr.        | Fr. perm³ | Fr.          | Fr. perm³ |
| Meiringen . . . . .  | 900        | 888                  | 81 | 204       | 19 | 1 092  | 100 | 71 589.45                                     | 80.60     | 9 195.50   | 45.10     | 80 784.95    | 74.—      |
| Interlaken . . . . . | 2 000      | 1 012                | 65 | 538       | 35 | 1 550  | 100 | 87 034.85                                     | 86.—      | 28 249.95  | 52.50     | 115 284.80   | 74.37     |
| Frutigen . . . . .   | 600        | 404                  | 72 | 158       | 28 | 562    | 100 | 32 578.15                                     | 80.64     | 9 945.65   | 62.94     | 42 523.80    | 75.66     |
| Zweisimmen . . . . . | 1 100      | 616                  | 87 | 94        | 13 | 710    | 100 | 54 357.55                                     | 88.19     | 3 610.25   | 38.40     | 57 967.80    | 81.60     |
| Spiez . . . . .      | 600        | 309                  | 52 | 263       | 48 | 572    | 100 | 25 849.—                                      | 83.65     | 11 309.75  | 43.—      | 37 158.75    | 64.96     |
| Thun . . . . .       | 3 500      | 2 411                | 80 | 590       | 20 | 3 001  | 100 | 195 409.—                                     | 81.06     | 32 410.75  | 54.92     | 227 819.75   | 75.92     |
| Sumiswald . . . . .  | 3 600      | 2 229                | 69 | 994       | 31 | 3 223  | 100 | 208 051.85                                    | 93.30     | 45 313.65  | 45.50     | 253 365.50   | 78.60     |
| Riggisberg . . . . . | 6 000      | 5 682                | 74 | 1 987     | 26 | 7 669  | 100 | 530 644.15                                    | 93.39     | 98 733.90  | 49.70     | 629 378.05   | 82.07     |
| Bern . . . . .       | 7 000      | 4 715                | 67 | 2 310     | 33 | 7 025  | 100 | 493 654.65                                    | 104.69    | 104 216.75 | 45.11     | 597 871.40   | 85.09     |
| Burgdorf . . . . .   | 5 800      | 4 143                | 69 | 1 877     | 31 | 6 020  | 100 | 426 708.55                                    | 102.97    | 111 489.60 | 59.38     | 538 198.15   | 89.38     |
| Langenthal . . . . . | 1 500      | 823                  | 72 | 326       | 28 | 1 149  | 100 | 87 196.85                                     | 105.99    | 19 505.90  | 59.73     | 106 702.25   | 92.85     |
| Aarberg . . . . .    | 4 200      | 3 209                | 68 | 1 540     | 32 | 4 749  | 100 | 335 057.55                                    | 104.41    | 90 339.25  | 58.66     | 425 396.80   | 89.58     |
| Neuenstadt . . . . . | 4 200      | 3 416                | 75 | 1 123     | 25 | 4 539  | 100 | 333 218.45                                    | 97.55     | 57 583.15  | 51.24     | 390 801.60   | 86.09     |
| Courtelary . . . . . | 650        | 267                  | 55 | 218       | 45 | 485    | 100 | 24 288.25                                     | 90.96     | 10 926.50  | 50.12     | 35 214.75    | 72.60     |
| Tavannes . . . . .   | 1 400      | 826                  | 61 | 527       | 39 | 1 353  | 100 | 73 042.95                                     | 88.43     | 26 880.50  | 51.—      | 99 923.45    | 73.85     |
| Münster . . . . .    | 3 000      | 2 455                | 71 | 1 026     | 29 | 3 481  | 100 | 215 583.80                                    | 87.81     | 47 605.45  | 46.40     | 263 189.25   | 75.60     |
| Delsberg . . . . .   | 4 700      | 2 457                | 58 | 1 804     | 42 | 4 261  | 100 | 248 871.25                                    | 101.29    | 80 654.—   | 44.69     | 329 525.25   | 77.32     |
| Laufen . . . . .     | 1 800      | 1 226                | 72 | 486       | 28 | 1 712  | 100 | 114 639.70                                    | 93.47     | 23 966.45  | 49.93     | 138 606.15   | 80.95     |
| Pruntrut . . . . .   | 4 050      | 3 367                | 83 | 710       | 17 | 4 077  | 100 | 352 518.65                                    | 104.68    | 38 222.05  | 53.79     | 390 740.70   | 95.81     |
| Total 1954/55        | 56 600     | 40 455               | 71 | 16 775    | 29 | 57 230 | 100 | 3 910 294.15                                  | 96.65     | 850 159.—  | 50.68     | 4 760 453.15 | 83.18     |
| Total 1953/54        | 56 600     | 39 667               | 70 | 17 191    | 30 | 56 858 | 100 | 3 310 691.85                                  | 83.46     | 889 287.15 | 51.73     | 4 199 979.—  | 73.86     |

## Waldungen

pro 1954/55

| Genutzt pro 1954/55  |    |   |           |    |   | Rüstkölne und Transportkosten der effektiven Nutzung |     |   |                      |            |            | Netto-Erlös |            |            |                      |            |            |            |              |            |
|----------------------|----|---|-----------|----|---|--|-----|---|----------------------|------------|------------|-------------|------------|------------|----------------------|------------|------------|------------|--------------|------------|
| Nutz- und Papierholz |    | % | Brennholz |    | % | Total  |     | % | Nutz- und Papierholz |            | Brennholz  |             | Total      |            | Nutz- und Papierholz |            | Brennholz  |            | Total        |            |
| m³                   |    |   | m³        |    |   | m³   |     |   | Fr.                  | Fr. par m³ | Fr.        | Fr. par m³  | Fr.        | Fr. par m³ | Fr.                  | Fr. par m³ | Fr.        | Fr. par m³ | Fr.          | Fr. par m³ |
| 888                  | 84 |   | 169       | 16 |   | 1 057  | 100 |   | 30 210.65            | 34.—       | 6 019.80   | 35.60       | 36 230.45  | 34.30      | 41 378.80            | 46.60      | 3 175.70   | 9.50       | 44 554.50    | 39.70      |
| 1 040                | 65 |   | 534       | 35 |   | 1 574  | 100 |   | 18 730.55            | 19.—       | 15 803.45  | 29.60       | 34 534.—   | 21.95      | 68 304.30            | 67.—       | 12 446.50  | 23.90      | 80 750.80    | 52.42      |
| 404                  | 74 |   | 145       | 26 |   | 549  | 100 |   | 18 961.50            | 34.55      | 10 083.65  | 69.54       | 24 045.15  | 43.80      | 18 616.65            | 46.09      | — 138.—    | —6.60      | 18 478.65    | 31.86      |
| 661                  | 87 |   | 98        | 13 |   | 759  | 100 |   | 16 423.35            | 24.88      | 2 645.75   | 26.84       | 19 069.10  | 25.12      | 37 934.20            | 63.31      | 964.50     | 11.56      | 38 898.70    | 56.48      |
| 309                  | 52 |   | 263       | 48 |   | 572  | 100 |   | 5 601.55             | 18.15      | 7 406.10   | 28.16       | 13 007.65  | 22.74      | 20 247.45            | 65.50      | 3 903.65   | 14.84      | 24 151.10    | 42.22      |
| 2 411                | 80 |   | 590       | 20 |   | 3 001  | 100 |   | 24 007.80            | 9.96       | 9 701.95   | 16.44       | 33 709.75  | 11.23      | 171 401.20           | 71.10      | 22 708.80  | 38.48      | 194 110.—    | 64.69      |
| 2 229                | 67 |   | 989       | 33 |   | 3 218  | 100 |   | 34 169.55            | 15.30      | 18 617.85  | 18.80       | 52 787.40  | 16.40      | 173 882.30           | 78.—       | 26 695.80  | 26.70      | 200 578.10   | 62.20      |
| 5 692                | 74 |   | 1 991     | 26 |   | 7 683  | 100 |   | 132 312.95           | 23.23      | 44 556.75  | 22.38       | 176 869.70 | 23.02      | 398 331.20           | 70.16      | 54 177.15  | 27.32      | 452 508.35   | 59.05      |
| 4 715                | 67 |   | 2 310     | 33 |   | 7 025  | 100 |   | 29 409.05            | 6.23       | 35 963.35  | 15.56       | 65 372.40  | 9.30       | 464 245.60           | 98.46      | 68 253.40  | 29.55      | 532 449.—    | 75.79      |
| 4 143                | 69 |   | 1 877     | 31 |   | 6 020  | 100 |   | 40 208.05            | 9.70       | 35 260.85  | 18.78       | 75 468.90  | 12.53      | 386 500.50           | 93.27      | 76 228.75  | 40.60      | 462 729.25   | 76.85      |
| 823                  | 72 |   | 326       | 28 |   | 1 149  | 100 |   | 11 276.85            | 13.71      | 7 046.85   | 21.58       | 18 323.70  | 15.94      | 75 919.50            | 92.28      | 12 459.05  | 38.15      | 88 378.55    | 76.91      |
| 3 229                | 68 |   | 1 541     | 32 |   | 4 770  | 100 |   | 34 652.85            | 10.73      | 33 750.85  | 21.90       | 68 403.70  | 14.34      | 300 404.70           | 93.68      | 56 588.40  | 36.75      | 356 993.10   | 75.24      |
| 3 416                | 75 |   | 1 123     | 25 |   | 4 539  | 100 |   | 61 442.55            | 17.98      | 31 078.55  | 27.66       | 92 521.10  | 20.38      | 271 775.90           | 79.57      | 26 504.60  | 23.58      | 298 280.50   | 65.71      |
| 267                  | 55 |   | 218       | 45 |   | 485  | 100 |   | 4 705.55             | 17.62      | 5 710.35   | 26.19       | 10 415.90  | 21.47      | 19 582.70            | 73.34      | 5 216.15   | 23.93      | 24 798.85    | 51.13      |
| 826                  | 61 |   | 527       | 39 |   | 1 353  | 100 |   | 11 943.95            | 14.46      | 11 165.25  | 21.18       | 23 109.20  | 17.08      | 61 099.—             | 73.97      | 15 715.25  | 29.82      | 76 814.25    | 56.77      |
| 2 447                | 71 |   | 1 018     | 29 |   | 3 465  | 100 |   | 38 548.45            | 15.75      | 24 934.50  | 24.49       | 63 482.95  | 18.32      | 177 035.35           | 72.06      | 22 670.95  | 21.91      | 199 706.30   | 57.28      |
| 2 439                | 57 |   | 1 810     | 43 |   | 4 249  | 100 |   | 25 871.15            | 10.60      | 36 984.10  | 20.16       | 62 855.25  | 14.79      | 223 000.10           | 90.69      | 43 669.90  | 24.53      | 266 670.—    | 62.53      |
| 1 226                | 72 |   | 486       | 28 |   | 1 712  | 100 |   | 19 299.75            | 15.74      | 9 634.45   | 19.83       | 28 934.20  | 16.90      | 95 339.95            | 77.73      | 14 332.—   | 29.50      | 109 671.95   | 64.05      |
| 3 367                | 83 |   | 710       | 17 |   | 4 077  | 100 |   | 43 300.74            | 12.86      | 11 887.40  | 16.73       | 55 188.14  | 13.53      | 309 217.91           | 91.82      | 26 334.65  | 37.06      | 335 552.56   | 82.28      |
| 40 532               | 71 |   | 16 725    | 29 |   | 57 257   | 100 |   | 596 076.84           | 14.70      | 358 251.80 | 21.42       | 954 328.64 | 16.67      | 3 314 217.31         | 81.95      | 491 907.20 | 29.26      | 3 806 124.51 | 66.51      |
| 39 411               | 70 |   | 17 205    | 30 |   | 56 616   | 100 |   | 598 061.37           | 15.17      | 386 355.90 | 21.09       | 984 417.27 | 17.39      | 2 712 630.48         | 68.29      | 502 931.25 | 29.28      | 3 215 561.73 | 56.47      |

## II. Staats-

## Zu 4/5. Kulturbetrieb und

| Forstkreis         | Saat- und Pflanzschulen |        |                 |                     |         |      |                |         |                         |        |            |         |            |         |      |
|--------------------|-------------------------|--------|-----------------|---------------------|---------|------|----------------|---------|-------------------------|--------|------------|---------|------------|---------|------|
|                    | Zahl                    | Fläche | Verwender Samen | Verschulte Pflanzen | Kosten  |      | Pflanzenabgabe |         |                         |        | Rohrertrag |         | Reinertrag |         |      |
|                    |                         |        |                 |                     |         |      | Verkauf        |         | Eigenbedarf             |        |            |         |            |         |      |
|                    |                         |        |                 |                     |         |      | Stückzahl      | Erlös   | Samen- und Pflanzenwert |        |            |         |            |         |      |
|                    |                         | a      | kg              | Stück               | Fr.     | Cts. |                | Fr.     | Cts.                    | Fr.    | Cts.       | Fr.     | Cts.       | Fr.     | Cts. |
| I. Meiringen .     | 6                       | 150    | 20,0            | 109 900             | 22 888  | 95   | 191 835        | 18 473  | 95                      | 415    | —          | 18 888  | 95         | — 4 000 | —    |
| II. Interlaken     | 5                       | 180    | 25,5            | 58 000              | 7 877   | 75   | 72 130         | 11 398  | 85                      | 1 060  | 20         | 12 459  | 05         | 4 581   | 30   |
| III. Frutigen . .  | 3                       | 73     | 4,6             | 51 000              | 8 118   | 25   | 107 390        | 9 078   | 60                      | 117    | 50         | 9 196   | 10         | 1 077   | 85   |
| IV. Zweisimmen     | 3                       | 155    | 6,5             | 166 200             | 20 345  | 55   | 160 970        | 20 736  | 10                      | 143    | 20         | 20 879  | 30         | 533     | 75   |
| XIX. Spiez . . .   | 4                       | 55     | 7,3             | 38 300              | 3 274   | 20   | 39 330         | 3 263   | —                       | 77     | —          | 3 340   | 50         | 65      | 80   |
| V. Thun . . .      | 3                       | 102    | 8,8             | 44 230              | 4 900   | 25   | 51 780         | 4 554   | 70                      | 1 248  | 80         | 5 803   | 50         | 903     | 25   |
| VI. Sumiswald .    | 2                       | 150    | 9,8             | 70 100              | 6 100   | 55   | 85 800         | 7 960   | 50                      | 1 380  | —          | 9 340   | 50         | 3 239   | 95   |
| VII. Riggisberg .  | 5                       | 234    | 36,5            | 260 000             | 33 196  | 45   | 324 035        | 14 950  | 15                      | 14 010 | —          | 28 960  | 15         | — 4 236 | 30   |
| VIII. Bern . . .   | 3                       | 170    | 10,3            | 72 650              | 11 177  | 75   | 208 007        | 21 333  | 30                      | 3 318  | —          | 24 651  | 30         | 13 473  | 55   |
| IX. Burgdorf .     | 5                       | 127    | 8,8             | 97 200              | 10 743  | 55   | 203 765        | 11 545  | 65                      | 6 098  | —          | 17 643  | 65         | 6 900   | 10   |
| X. Langenthal      | 1                       | 51     | 4,5             | 60 000              | 5 506   | 10   | 110 020        | 6 147   | —                       | 2 943  | 50         | 9 090   | 50         | 3 584   | 40   |
| XI. Aarberg . .    | 8                       | 97     | 97,0            | 203 350             | 16 164  | 15   | 246 830        | 13 560  | 05                      | 12 327 | 50         | 25 887  | 55         | 9 723   | 40   |
| XII. Neuenstadt.   | 1                       | 600    | 232,0           | 469 715             | 38 462  | 90   | 635 852        | 52 027  | 95                      | 9 713  | 75         | 61 741  | 70         | 23 278  | 80   |
| XIII. Courtelary . | 1                       | 32     | 34,8            | 46 700              | 3 374   | 65   | 113 000        | 6 659   | —                       | 980    | —          | 7 639   | —          | 4 264   | 35   |
| XIV. Tavannes .    | 3                       | 68     | 8,7             | 76 500              | 4 328   | 05   | 58 955         | 5 945   | —                       | 110    | —          | 6 055   | —          | 1 726   | 95   |
| XV. Münster . .    | —                       | —      | —               | —                   | —       | —    | —              | —       | —                       | —      | —          | —       | —          | —       | —    |
| XVI. Delsberg . .  | 1                       | 60     | 3,8             | 32 000              | 2 556   | 75   | 28 104         | 2 455   | —                       | 468    | —          | 2 923   | —          | 366     | 25   |
| XVII. Laufen . .   | 1                       | 25     | 2,0             | 11 700              | 1 002   | 45   | 4 750          | 115     | —                       | 360    | —          | 475     | —          | — 527   | 45   |
| XVIII. Pruntrut .  | 2                       | 70     | 10,2            | 59 000              | 2 200   | 70   | 28 200         | 2 552   | 05                      | 348    | —          | 2 900   | 05         | 699     | 35   |
| Total              | 57                      | 2 399  | 531,1           | 1 926 545           | 202 219 | —    | 2 670 753      | 212 755 | 85                      | 55 118 | 45         | 267 874 | 30         | 65 655  | 30   |

**waldungen**

### Wegbauten pro 1954/55

[illegible]





### III. Summarischer Hauungs- und Kulturenachweis pro 1954/55 für die Gemeinde- und Korporationswaldungen mit Ausnahme der technisch bewirtschafteten Gemeinden

| Forstkreise              | Produktive<br>Waldfläche<br>(Summa<br>Waldboden) | Abgabesatz   |                 |             | Nutzung      |                 |             | Stand<br>der Hauptnutzung<br>seit der letzten<br>Revision |            | Kulturen<br>im Wald und<br>Neu-<br>aufforstungen | Neue<br>Weg-<br>anlagen | Ent-<br>wäse-<br>rungs-<br>gräben |
|--------------------------|--|--------------|-----------------|-------------|--------------|-----------------|-------------|---|------------|--|-------------------------|-----------------------------------|
|                          |  | Nutzung      |                 |             | Summa        |                 |             | übernutzt   | eingespart |  |                         |                                   |
|                          |  | Nutzung      |                 |             | Summa        |                 |             |   |            |  |                         |                                   |
|                          |  | Haupt-<br>m³ | Zwischen-<br>m³ | Summa<br>m³ | Haupt-<br>m³ | Zwischen-<br>m³ | Summa<br>m³ |   |            |  |                         |                                   |
| ha                       | m³   | m³           | m³              | m³          | m³           | m³              | m³          | m³  | Stück      | m  | m                       |                                   |
| <b>Oberland</b>          |  |              |                 |             |              |                 |             |   |            |  |                         |                                   |
| I. Meiringen . . . .     | 5 265  | 13 560       | 1 100           | 14 660      | 18 194       | 786             | 18 980      | 9 016   | —          | 81 060   | 430                     | 60                                |
| II. Interlaken . . . .   | 5 402  | 12 920       | 1 165           | 14 085      | 12 623       | 1 488           | 14 111      | 5 118   | —          | 56 950   | —                       | —                                 |
| III. Frutigen . . . .    | 2 351  | 6 581        | 560             | 7 141       | 6 776        | 102             | 6 878       | 4 616   | —          | 25 300   | —                       | —                                 |
| IV. Zweisimmen . . . .   | 2 684  | 8 650        | 593             | 9 243       | 13 173       | 555             | 13 728      | 14 609  | —          | 20 200   | —                       | —                                 |
| XIX. Spiez . . . . .     | 5 952  | 16 600       | 1 020           | 17 620      | 19 169       | 946             | 20 115      | 5 454   | —          | 73 090   | 1 080                   | —                                 |
| V. Thun . . . . .        | 1 455  | 7 890        | 735             | 8 625       | 8 417        | 579             | 8 996       | 2 743   | —          | 17 690   | 770                     | 4 410                             |
|                          | 23 109   | 66 201       | 5 173           | 71 374      | 78 352       | 4 456           | 82 808      | 41 556  | —          | 274 290  | 2 280                   | 4 470                             |
| <b>Mittelland</b>        |  |              |                 |             |              |                 |             |   |            |  |                         |                                   |
| VI. Sumiswald . . . .    | 400  | 2 188        | 259             | 2 447       | 2 428        | 287             | 2 715       | 217   | —          | 3 550  | —                       | —                                 |
| VII. Riggisberg . . . .  | 3 753  | 16 555       | 1 065           | 17 620      | 19 544       | 1 016           | 20 560      | 12 743  | —          | 203 400  | 1 800                   | 8 500                             |
| VIII. Bern . . . . .     | 719  | 3 383        | 287             | 3 670       | 4 525        | 478             | 5 003       | 1 608   | —          | 33 970   | —                       | 300                               |
| IX. Burgdorf . . . . .   | 1 208  | 6 166        | 1 115           | 7 281       | 6 682        | 1 026           | 7 708       | 8 058   | —          | 160 900  | —                       | —                                 |
| X. Langenthal . . . .    | 1 645  | 10 065       | 1 505           | 11 570      | 9 681        | 1 193           | 10 874      | 3 284   | —          | 89 950   | 620                     | —                                 |
| XI. Aarberg . . . . .    | 2 316  | 13 204       | 1 382           | 14 586      | 15 249       | 1 959           | 17 208      | 24 431  | —          | 259 840  | 1 340                   | 250                               |
| XII. Neuenstadt . . . .  | 3 041  | 11 388       | 1 475           | 12 863      | 13 106       | 1 279           | 14 385      | 17 983  | —          | 129 800  | 890                     | 500                               |
|                          | 13 082   | 62 949       | 7 088           | 70 037      | 71 215       | 7 238           | 78 453      | 68 324  | —          | 881 410  | 4 650                   | 9 550                             |
| <b>Jura</b>              |  |              |                 |             |              |                 |             |   |            |  |                         |                                   |
| XIII. Courtelary . . . . | 6 608  | 26 700       | 2 585           | 29 285      | 29 586       | 3 100           | 32 686      | 19 307  | —          | 152 120  | 880                     | —                                 |
| XIV. Tavannes . . . .    | 4 370  | 15 595       | 1 510           | 17 105      | 19 650       | 619             | 20 269      | 26 937  | —          | 50 150   | 580                     | —                                 |
| XV. Münster . . . . .    | 5 065  | 14 180       | 2 250           | 16 430      | 15 127       | 805             | 15 932      | 20 666  | —          | 30 950   | —                       | —                                 |
| XVI. Delsberg . . . . .  | 5 232  | 21 305       | 3 270           | 24 575      | 20 751       | 3 991           | 24 742      | 19 581  | —          | 57 800   | —                       | —                                 |
| XVII. Laufen . . . . .   | 4 998  | 13 845       | 2 530           | 16 375      | 13 017       | 2 316           | 15 333      | 28 135  | —          | 30 850   | 1 880                   | —                                 |
| XVIII. Pruntrut . . . .  | 5 520  | 19 875       | 2 550           | 22 425      | 20 316       | 1 201           | 21 517      | 40 211  | —          | 190 320  | 1 400                   | —                                 |
|                          | 31 793   | 111 500      | 14 695          | 126 195     | 118 447      | 12 032          | 130 479     | 154 837   | —          | 512 190  | 4 690                   | —                                 |
| Total Kanton             | 67 984   | 240 650      | 26 956          | 267 606     | 268 014      | 23 726          | 291 740     | 264 717   | —          | 1 667 890  | 11 620                  | 14 020                            |

## IV. Hauungs- und Kulturnachweis pro 1954/55 für die technisch

| Gemeinde                                   | Produktive<br>Waldfläche |           | Abgabesatz        |                      |                | Nutzung           |
|--|--------------------------|-----------|-------------------|----------------------|----------------|-------------------|
|  |                          |           | Haupt-<br>Nutzung | Zwischen-<br>Nutzung | Total          | Haupt-<br>nutzung |
|  | ha                       | a         | m³                | m³                   | m³             | m³                |
| <b>Oberland</b>                            |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Burgergemeinde Thun . . . . .              | 431                      | 25        | 2 000             | 200                  | 2 200          | 1 483             |
| » Strättligen . . . . .                    | 128                      | 32        | 600               | 150                  | 750            | 633               |
| » Heimberg . . . . .                       | 90                       | 73        | 200               | 30                   | 230            | 227               |
| Rechtsamegemeinde Buchholterberg . . . . . | 317                      | 23        | 2 100             | —                    | 2 100          | 1 682             |
| Einwohnergemeinde Sigriswil . . . . .      | 1 198                    | 28        | 5 050             | 230                  | 5 280          | 5 215             |
| <b>Mittelland</b>                          |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Burgergemeinde Bern . . . . .              | 3 283                    | 26        | 16 620            | 1 600                | 18 220         | 16 822            |
| Burgerspital Bern . . . . .                | 169                      | 48        | 950               | —                    | 950            | 935               |
| Burgergemeinde Burgdorf . . . . .          | 779                      | 51        | 4 200             | 500                  | 4 700          | 3 803             |
| Forstverwaltung Langenthal:                |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Einwohnergemeinde Langenthal . . . . .     | 34                       | 90        | 300               | 70                   | 370            | 250               |
| Burgergemeinde Aarwangen . . . . .         | 296                      | 37        | 1 800             | 250                  | 2 050          | 1 833             |
| » Langenthal . . . . .                     | 346                      | 67        | 2 800             | 500                  | 3 300          | 3 140             |
| » Lotzwil . . . . .                        | 232                      | 84        | 1 500             | 300                  | 1 800          | 1 626             |
| » Melchnau . . . . .                       | 200                      | 77        | 1 300             | 250                  | 1 550          | 1 646             |
| » Roggwil . . . . .                        | 533                      | 76        | 4 500             | 700                  | 5 200          | 4 843             |
| » Wynau . . . . .                          | 175                      | 90        | 1 200             | 250                  | 1 450          | 1 161             |
| » Herzogenbuchsee . . . . .                | 137                      | 80        | 900               | 150                  | 1 050          | 1 039             |
| » Thunstetten . . . . .                    | 181                      | 23        | 1 200             | 200                  | 1 400          | 1 328             |
| Forstverwaltung Bipperramt:                |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Burgergemeinde Attiswil . . . . .          | 197                      | 28        | 770               | 80                   | 850            | 932               |
| Holzgemeinde Farnern . . . . .             | 75                       | 53        | 350               | 50                   | 400            | 444               |
| Burgergemeinde Inkwil . . . . .            | 59                       | 64        | 350               | 50                   | 400            | 317               |
| » Niederbipp . . . . .                     | 509                      | 34        | 2 500             | 300                  | 2 800          | 2 245             |
| » Oberbipp . . . . .                       | 209                      | 41        | 1 000             | 200                  | 1 200          | 1 067             |
| Holzgemeinde Walden . . . . .              | 35                       | 10        | 80                | 10                   | 90             | 86                |
| Waldgemeinde Wangen a. A. . . . .          | 110                      | 12        | 660               | 100                  | 760            | 599               |
| Burgergemeinde Wiedlisbach . . . . .       | 200                      | 10        | 1 050             | 200                  | 1 250          | 1 283             |
| » Wolfisberg . . . . .                     | 92                       | 56        | 300               | 40                   | 340            | 375               |
| » Rumisberg . . . . .                      | 166                      | 04        | 600               | 100                  | 700            | 504               |
| Burgergemeinde Aarberg . . . . .           | 106                      | —         | 900               | —                    | 900            | 1 010             |
| Forstverwaltung Büren a. A.:               |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Burgergemeinde Büren a. A. . . . .         | 460                      | 88        | 3 000             | 400                  | 3 400          | 3 263             |
| » Arch . . . . .                           | 162                      | 71        | 1 000             | 100                  | 1 100          | 1 035             |
| » Leuzigen . . . . .                       | 408                      | —         | 3 000             | 300                  | 3 300          | 2 980             |
| » Meinisberg-Reiben . . . . .              | 203                      | 86        | 1 000             | 100                  | 1 100          | 1 025             |
| Burgergemeinde Biel . . . . .              | 1 371                    | 05        | 5 150             | 1 320                | 6 470          | 4 996             |
| Burgergemeinde Bözingen . . . . .          | 397                      | 03        | 700               | 150                  | 850            | 920               |
| Forstverwaltung Seeland:                   |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Burgergemeinde Twann . . . . .             | 384                      | —         | 1 800             | 300                  | 2 100          | 1 565             |
| » Tüscherz . . . . .                       | 119                      | —         | 500               | 50                   | 550            | 373               |
| » Leubringen . . . . .                     | 167                      | —         | 600               | 100                  | 700            | 616               |
| » Nidau . . . . .                          | 198                      | —         | 800               | 180                  | 980            | 782               |
| » Brugg . . . . .                          | 93                       | —         | 600               | 50                   | 650            | 1 627             |
| » Orpund . . . . .                         | 75                       | —         | 450               | 30                   | 480            | 477               |
| » Safnern . . . . .                        | 131                      | —         | 800               | 100                  | 900            | 981               |
| » Mett . . . . .                           | 26                       | —         | 160               | 20                   | 180            | 172               |
| » Port . . . . .                           | 29                       | —         | 130               | 10                   | 140            | 148               |
| » Bellmund . . . . .                       | 43                       | —         | 200               | 30                   | 230            | 232               |
| » Merzligen . . . . .                      | 34                       | —         | 200               | 20                   | 220            | 172               |
| » Ligerz . . . . .                         | 105                      | —         | 400               | 50                   | 450            | 350               |
| » Erlach . . . . .                         | 118                      | —         | 530               | 50                   | 580            | 545               |
| Burgergemeinde Neuenstadt . . . . .        | 642                      | —         | 2 770             | 460                  | 3 230          | 4 039             |
| » Lengnau . . . . .                        | 297                      | 29        | 1 800             | —                    | 1 800          | 1 436             |
| <b>Jura</b>                                |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Forstverwaltung der Ajoie:                 |                          |           |                   |                      |                |                   |
| Gemischte Gemeinde Cœuve . . . . .         | 378                      | 53        | 1 350             | 250                  | 1 600          | 1 260             |
| » Cornol . . . . .                         | 330                      | 51        | 2 300             | 250                  | 2 550          | 1 849             |
| » Frégiécourt . . . . .                    | 138                      | 44        | 800               | 120                  | 920            | 691               |
| » Montignez . . . . .                      | 173                      | 15        | 900               | 120                  | 1 020          | 972               |
| » Vendlincourt . . . . .                   | 290                      | 33        | 2 000             | 200                  | 2 200          | 2 817             |
| » Dampheux . . . . .                       | 133                      | 90        | 490               | 60                   | 550            | 445               |
| » Chevenez . . . . .                       | 414                      | 98        | 1 850             | 300                  | 2 150          | 1 742             |
| » Fahy . . . . .                           | 134                      | 88        | 650               | 65                   | 715            | 788               |
| Burgergemeinde Pruntrut . . . . .          | 266                      | 87        | 1 400             | 100                  | 1 500          | 1 456             |
| » Tavannes . . . . .                       | 411                      | 90        | 1 350             | 100                  | 1 450          | 1 489             |
| Gemischte Gemeinde Courgenay . . . . .     | 496                      | 97        | 2 200             | 250                  | 2 450          | 2 271             |
| <b>Total Kanton</b>                        | <b>18 934</b>            | <b>70</b> | <b>96 660</b>     | <b>12 145</b>        | <b>108 805</b> | <b>100 042</b>    |

## bewirtschafteten Gemeindewaldungen des Kantons Bern

| Nutzung        |           |            | Stand der Hauptnutzung seit der letzten Revision |            |             | Stand des Forstreservfonds |                     | Kulturen |              | Neue Wege |
|----------------|-----------|------------|--|------------|-------------|----------------------------|---------------------|----------|--------------|-----------|
| Gesamt-nutzung | Nutz-holz | Brenn-holz | Revisions-jahr                                   | über-nutzt | ein-gespart | Betriebs-fonds             | Über-nutzungs-fonds | Samen    | Pflan-zungen |           |
| m³             | %         | %          |  | m³         | m³          | Fr.                        | Fr.                 | kg       | Stück        | m         |
| 1 897          | 59        | 41         | 1946   | 1 170      | —           | 198 836.—                  | 142 296.—           | 1        | 11 070       | 289       |
| 744            | 43        | 57         | 1948   | 474        | —           | 54 388.—                   | 45 435.—            | —        | 2 020        | —         |
| 271            | 33        | 67         | 1954   | 27         | —           | 20 003.—                   | 11 685.—            | —        | 2 000        | —         |
| 1 682          | 68        | 32         | 1954   | —          | 418         | 83 696.—                   | 40 691.—            | —        | 2 000        | —         |
| 5 523          | 61        | 39         | 1945/46/49/52/54                                 | 3 698      | —           | 125 000.—                  | 67 800.—            | 3,2      | 19 620       | 200       |
| 18 364         | 60        | 40         | 1949/51/52/55                                    | 25 818     | —           | 1 267 361.—                | 4 338 133.—         | 103      | 227 825      | 1 810     |
| 935            | 50        | 50         | 1948   | —          | 83          | 50 000.—                   | 95 260.—            | 2        | 8 500        | 200       |
| 4 489          | 66        | 34         | 1951   | —          | 1 160       | 531 548.—                  | 105 161.—           | —        | 42 200       | 500       |
| 287            | 53        | 47         | 1945   | 69         | —           | 28 094.—                   | 101 000.—           | —        | —            | —         |
| 2 301          | 38        | 62         | 1946   | 1 616      | —           | 161 185.—                  | 72 859.—            | —        | 6 700        | 200       |
| 3 590          | 48        | 52         | 1951   | 326        | —           | 169 074.—                  | 104 913.—           | 4,5      | 1 000        | 440       |
| 2 137          | 55        | 45         | 1945   | 3 149      | —           | 127 288.—                  | 112 314.—           | —        | 11 950       | —         |
| 1 811          | 58        | 42         | 1943   | 6 051      | —           | 70 738.—                   | 88 558.—            | 0,3      | 10 200       | —         |
| 5 551          | 54        | 46         | 1947   | 6 185      | —           | 279 094.—                  | 248 150.—           | 1,3      | 19 600       | 150       |
| 1 406          | 39        | 61         | 1948   | 564        | —           | 80 378.—                   | 32 549.—            | 0,3      | 2 270        | 458       |
| 1 275          | 41        | 59         | 1947   | 168        | —           | 95 478.—                   | 64 270.—            | —        | 5 000        | 160       |
| 1 593          | 38        | 62         | 1946   | 1 492      | —           | 67 638.—                   | 51 201.—            | —        | 24 800       | 620       |
| 1 058          | 40        | 60         | 1949   | 803        | —           | 56 123.—                   | 81 450.—            | 0,5      | 2 800        | —         |
| 483            | 55        | 45         | 1939   | 2 159      | —           | 21 909.—                   | 18 031.—            | —        | 3 800        | —         |
| 348            | 45        | 55         | 1949   | 331        | —           | 16 173.—                   | 17 074.—            | 0,6      | 3 400        | —         |
| 2 551          | 23        | 77         | 1938   | 16 472     | —           | 140 000.—                  | 184 800.—           | 2,0      | 38 000       | 395       |
| 1 123          | 37        | 63         | 1947   | 1 641      | —           | 53 095.—                   | 58 157.—            | 0,7      | 11 100       | 788       |
| 96             | 25        | 75         | 1949   | 66         | —           | 4 381.—                    | —                   | —        | —            | —         |
| 726            | 47        | 53         | 1946   | 1 023      | —           | 40 000.—                   | 88 262.—            | 1,7      | 5 800        | 1 226     |
| 1 367          | 48        | 52         | 1949   | 406        | —           | 60 000.—                   | 91 793.—            | 1,8      | 8 800        | —         |
| 413            | 35        | 65         | 1940   | 2 165      | —           | 28 419.—                   | 6 497.—             | —        | 350          | —         |
| 547            | 29        | 71         | 1940   | 2 037      | —           | 20 370.—                   | 16 067.—            | —        | 500          | —         |
| 1 010          | 50        | 50         | 1950   | 699        | —           | 74 200.—                   | 58 205.—            | 3        | 5 400        | —         |
| 4 449          | 46        | 54         | 1948   | 3 912      | —           | 37 045.—                   | 136 148.—           | 80       | 26 500       | 1 100     |
| 1 292          | 46        | 54         | 1946   | 1 140      | —           | 43 849.—                   | 11 414.—            | —        | 41 200       | —         |
| 3 989          | 53        | 47         | 1949   | 1 696      | —           | 152 576.—                  | 121 218.—           | —        | 72 000       | —         |
| 1 436          | 60        | 40         | 1943   | 2 969      | —           | 39 853.—                   | 18 784.—            | —        | 16 700       | —         |
| 5 443          | 68        | 32         | 1944/45/51/52                                    | 9 609      | —           | 101 424.—                  | 75 544.—            | 4,3      | 8 750        | 400       |
| 1 003          | 47        | 53         | 1954   | 220        | —           | 18 110.—                   | 22 975.—            | —        | 3 000        | —         |
| 1 930          | 50        | 50         | 1941   | 16 331     | —           | 214 927.—                  | 96 141.—            | 5        | 6 000        | —         |
| 434            | 60        | 40         | 1943   | 12 380     | —           | 46 170.—                   | 198 828.—           | —        | 25 700       | —         |
| 725            | 66        | 34         | 1945   | 1 870      | —           | 50 928.—                   | 58 124.—            | —        | 3 500        | —         |
| 912            | 60        | 40         | 1946   | 6 539      | —           | 12 510.—                   | 59 235.—            | —        | 21 000       | —         |
| 2 011          | 87        | 13         | 1946   | 3 099      | —           | 73 450.—                   | 80 921.—            | —        | 12 800       | —         |
| 562            | 60        | 40         | 1947   | —          | 372         | 49 387.—                   | 38 000.—            | —        | 7 300        | —         |
| 1 179          | 64        | 36         | 1948   | 230        | —           | 78 200.—                   | 58 350.—            | —        | 13 300       | —         |
| 214            | 80        | 20         | 1947   | 50         | —           | 14 341.—                   | 10 214.—            | —        | 5 400        | —         |
| 179            | 78        | 22         | 1941   | 233        | —           | 5 637.—                    | 3 930.—             | —        | 6 200        | —         |
| 258            | 76        | 24         | 1948   | 232        | —           | 13 100.—                   | 12 130.—            | —        | 1 200        | —         |
| 291            | 63        | 37         | 1940   | 255        | —           | 7 055.—                    | 3 537.—             | —        | 6 000        | —         |
| 396            | 50        | 50         | 1947   | 1 781      | —           | 22 988.—                   | 62 393.—            | —        | 7 250        | —         |
| 109            | 66        | 34         | 1947   | 241        | —           | 44 627.—                   | 56 081.—            | —        | 10 100       | —         |
| 4 168          | 79        | 21         | 1953/58  | 4 397      | —           | 138 103.—                  | 127 535.—           | —        | 4 250        | —         |
| 1 662          | 66        | 34         | 1947   | 320        | —           | 45 455.—                   | 34 470.—            | —        | 7 250        | —         |
| 1 333          | 59        | 41         | 1952/53  | —          | 128         | 67 737.—                   | 65 000.—            | —        | 2 300        | —         |
| 2 008          | 64        | 36         | 1947   | 963        | —           | 94 552.—                   | 154 428.—           | —        | 14 100       | —         |
| 841            | 49        | 51         | 1948   | 123        | —           | 32 803.—                   | 64 134.—            | —        | —            | —         |
| 989            | 43        | 57         | 1948   | 407        | —           | 29 069.—                   | 39 569.—            | —        | 2 000        | —         |
| 2 882          | 73        | 27         | 1949   | 2 492      | —           | 105 246.—                  | 131 163.—           | 1        | 13 690       | 88        |
| 466            | 41        | 59         | 1948   | 221        | —           | 15 089.—                   | 10 535.—            | —        | 12 400       | —         |
| 1 786          | 64        | 36         | 1949   | 1 043      | —           | 54 926.—                   | 33 735.—            | —        | 7 700        | —         |
| 845            | 49        | 51         | 1952   | 206        | —           | 23 872.—                   | 25 421.—            | —        | 2 500        | —         |
| 1 516          | 74        | 26         | 1946   | 620        | —           | 47 034.—                   | 17 321.—            | —        | 18 000       | —         |
| 103            | 80        | 20         | 1948   | 4 550      | —           | 95 595.—                   | 100 818.—           | —        | 6 000        | —         |
| 2 463          | 68        | 32         | 1947   | 3 326      | —           | 60 622.—                   | 113 393.—           | —        | 8 000        | —         |
| 111 452        |           |            |  | 160 064    | 2 161       | 5 760 749.—                | 8 379 100.—         | 216,2    | 868 795      | 9 024     |

## B. Bergbau

### Rechnungsergebnis pro 1955

|   | Einnahmen | Ausgaben |
|---|-----------|----------|
|   | Fr.       | Fr.      |
| a) Schiefer: Exportgebühren . . . . .   | —.—       | —.—      |
| b) Kohle: Konzessionsgebühren . . . . .   | —.—       | —.—      |
| Ausbeutungsabgaben . . . . .  | —.—       | —.—      |
| c) Eisenerz: Ausbeutungsabgaben . . . . .   | —.—       | —.—      |
| d) Eisgrotten: Staatsanteil, Eintrittsgebühren . . . . .  | 4 122.85  | —.—      |
| e) Stockern: Entschädigung für ein erteiltes Bau- und Wegrecht 1952 . . .                                     | 2 000.—   | —.—      |
| Verschiedenes . . . . .   | —.—       | —.—      |
| f) Verwaltungskosten: Reisekosten . . . . .   | —.—       | —.—      |
| Diverse . . . . .   | —.—       | 58.05    |
| Total Einnahmen   | 6 122.85  | 58.05    |
| Total Ausgaben  | — 58.05   | —.—      |
| Reinertrag  | 6 064.80  | —.—      |
| g) Stand pro 31. Dezember 1952 der Kautionen und Garantiedepots aus Konzessionen und Schürfscheinen . . . . . | 3 000.—   |          |

a) *Schieferausbeutung*: Die im Jahre 1928 erteilten Schieferkonzessionen waren Ende 1953 zur Erneuerung fällig. Die Nachprüfung der derzeitigen Besitzesverhältnisse am konzessionierten Boden sowie an den Konzessionen erforderten langwierige Erhebungen. Gegenwärtig liegen die neuen Konzessionen beim Regierungsstatthalteramt Frutigen zwecks Nachkontrolle der Pläne und Gedinge. Die Konzessionserneuerung wird im Verlaufe 1956 dem Regierungsrat in einem Pauschalbeschluss vorgelegt werden. Bei dieser Gelegenheit wird auch RRB 2728 vom 16. Mai 1950 über den vorübergehenden Verzicht auf Ausbeutungsabgaben um weitere 5 Jahre verlängert werden müssen, da die prekäre Lage der Schieferindustrie inzwischen keine Besserung erfahren hat.

b) *Kohle*: Seit 1948 sind sämtliche Bergwerke eingestellt.

c) *Eisenerz*: Der Betrieb der Gruben ist seit 1948 eingestellt.

d) *Eisgrotten*: Diese Einnahmen sind saisonbedingt. Mit der Zunahme des Fremdenverkehrs zeigte sich trotz schlechten Wetters eine gewisse Stabilität.

e) *Stockern*: Pachtzins auf Grund des im Jahr 1941 abgeschlossenen Baurechtsvertrag betreffend Benutzung der Kavernen durch die Eidgenossenschaft (Unterpacht an die Carbura).

f) *Verwaltungskosten*: Keine Bemerkungen.

g) *Kaution*: Keine Bemerkungen.

h) *Erdöl*: Das Gesetz über den Beitritt des Kantons Bern zum interkantonalen Konkordat betreffend Schürfung und Ausbeutung von Erdöl wurde durch den Grossen Rat in erster Lesung behandelt. Eine zweite Lesung wird im Jahr 1956 stattfinden. In bezug auf Einzelheiten verweisen wir auf das Verhandlungsprotokoll im Tagblatt des Grossen Rates über die Novembersession.

## C. Jagd, Fischerei und Naturschutz

### 1. Jagd

**1. Jagdkommission.** Der zurücktretende Vertreter der Landwirtschaft, Jakob Eggmann, Landwirt, Klein-eggmatten, Sumiswald, wurde durch Hermann Jörg, Ochlenberg, anfangs des Jahres ersetzt. Auf Ende des Jahres ist Arnold Gasser, pensionierter Sektionschef GD PTT, Bern, nach 19jähriger erfolgreicher Tätigkeit infolge Erreichung der Altersgrenze aus der Kommission zurückgetreten und durch Hans Beyeler, Lehrer, Neuenegg, ersetzt worden.

In der Sitzung vom 5. April 1955 wurde die jährliche Jagdordnung sowie der Spezialabschuss auf Rehwild ohne Gehörn behandelt.

### 2. Regierungsratsbeschlüsse.

7. Januar: Wahl der Jagdkommission.

11. Februar: Kreditbewilligung für die Erstellung einer Wildschutzhütte auf dem Höchst.

16. April: Jagdordnung 1955.

27. September: Rekurs, Jagdpatentverweigerung.

**3. Jagdpatente.** Die Zahl der gelösten Jagdpatente hat gegenüber dem Vorjahr keine Änderung erfahren.

### Herbstjagd

| Patentart  | Oberland | Jagdkreise<br>Mittelland | Jura | Alle 3<br>Jagdkreise | Total<br>Patente |
|--|----------|--------------------------|------|----------------------|------------------|
| Gemsen und Murmeltiere . . . . .   | —        | —                        | —    | 271                  | 271              |
| Alles Wild mit Ausnahme der Gemsen und Murmeltiere                                     | 8        | 210                      | 81   | 22                   | 321              |
| Alles Wild mit Ausnahme der Gemsen und Murmeltiere<br>und ohne Septemberjagd . . . . . | 185      | 767                      | 393  | 65                   | 1410             |
|  | 193      | 977                      | 474  | 358                  | 2002             |

In den obigen Zahlen sind die Patente an Bewerber mit Wohnsitz ausserhalb des Kantons Bern inbegriffen. Im Jahr 1955 waren es 11 (18).

In 26 (21) Fällen wurde das Herbstjagdpatent verweigert.

### Winterjagd

| Art der Bewilligung                     | Oberland | Jagdkreise<br>Mittelland | Jura | Alle 3<br>Jagdkreise | Total<br>Berechtigungen |
|---|----------|--------------------------|------|----------------------|-------------------------|
| Haarraubwild . . . . .                  | 84       | 209                      | —    | 74                   | 367                     |
| Schwimmvögel . . . . .                  | 2        | 49                       | 14   | —                    | 65                      |
| Haarraubwild und Schwimmvögel . . . . . | 4        | 62                       | —    | 19                   | 85                      |
|   | 90       | 320                      | 14   | 93                   | 517                     |

In 2 (2) Fällen wurde die Winterjagdberechtigung verweigert.

Zur Bekämpfung von Schädlingen der Landwirtschaft, der Fischerei und der Kleinvogelwelt wurden ge-

stützt auf die einschlägigen eidgenössischen und kantonalen Vorschriften 265 (342) Sonderabschussbewilligungen ausgestellt.

**4. Jagdvorschriften.** a) *Jagdordnung.* Die Höchstzahl der Tiere, die von ein und demselben Jäger während der Herbstjagd erlegt werden dürfen, sind:

| Wildart               | Oberland | Jagdkreise<br>Mittelland | Jura | Für alle drei<br>Jagdkreise zusammen |
|-----------------------|----------|--------------------------|------|--------------------------------------|
| Gemse . . . . .       | —        | —                        | —    | 3                                    |
| Murmeltier . . . . .  | —        | —                        | —    | 4                                    |
| Rehbock . . . . .     | 1        | 1                        | 1    | 1                                    |
| Hase . . . . .        | 5        | 8                        | 6    | 8                                    |
| Fasanenhahn . . . . . | —        | 1                        | —    | 1                                    |

Im Hinblick auf die Erneuerung der meisten Jagdpatente und die damit verbundenen Mehrarbeiten sowie mit Rücksicht auf einen Personalwechsel im Rechnungswesen musste der Anmeldetermin um die Herbst- und Winterjagdberechtigungen auf den 15. Juni 1955 vorverlegt werden. Für die Durchführung von hegerischen Massnahmen wird auf Antrag des kantonal-bernischen Patentjägerverbandes der Sonderzuschlag auf Fr. 5 erhöht. Zum Schutze des Wildes ist ein Gebiet zwischen Soyhières und Liesberg mit Jagdverbot belegt worden.

b) *Abschuss von Rehwild ohne Gehörn.* Trotz dem während der Herbstjagd 1954 angeordneten Spezialabschuss auf Rehwild ohne Gehörn, wurde die Bestandesdichte vom Gesichtspunkt der Forst- und Landwirtschaft im Jagdkreis Mittelland nicht genügend herabgesetzt. Der Rehbestand im ganzen Kanton hat nach den Zählungen und Schätzungen der Wildhüter 15 181 Stück aufgewiesen, mit einem Geschlechtsverhältnis von 2,85:1 zugunsten der weiblichen Tiere, was einer Bestandesdichte von 2,7 auf 100 ha produktiven Boden entspricht. Im offenen Jagdgebiet des Jagdkreises Mittelland betrug der Rehbestand 9854 Stück.

Gestützt auf diese Feststellungen hat die Forstdirektion zum Schutze des Grundeigentums im Oktober einen ausserordentlichen Abschuss von Rehwild ohne Gehörn in den Amtsbezirken Bern, Burgdorf, Fraubrunnen, Konolfingen, Laupen, Schwarzenburg, Seftigen, Signau, Thun, Trachselwald und Wangen nach hegerischen Grundsätzen gestattet.

Für die Teilnahme an diesem Spezialabschuss sind folgende Gebühren erhoben worden:

|                                       | Fr. |
|---------------------------------------|-----|
| a) für ein Reh ohne Gehörn . . . . .  | 5   |
| b) für zwei Rehe ohne Gehörn. . . . . | 40  |

Zum Ausgleich der ungleichmässigen Bestandesdichte wurde dem Jagdberechtigten das Abschussgebiet zugewiesen.

c) *Bekämpfung der Krähenplage.* Gestützt auf Art. 30 BGJV ist jeder Inhaber eines Herbstjagdpatentes 1955 ermächtigt worden, am 3. Dezember 1955 sowie am 7., 14. und 21. April 1956 im offenen Jagdgebiet und in den teilweise geöffneten Bannbezirken, Krähen, Elstern und Eichelhäher abzuschliessen.

Zur Bekämpfung der Krähenplage sind die Wildhüter angehalten worden, an Kehrtafelablageplätzen und andern geeigneten Plätzen Maiskörner auszulegen, welche mit einem Schlafmittel präpariert waren. Es wird dazu Anhydroglychloal verwendet, das als Tiereinschlafmittel von den konsultierten wissenschaftlichen Instanzen empfohlen worden ist, weil es sehr rasch und vollkommen schmerzlos wirkt. Da nach dem Verschlucken von zirka 4 bis 5 Maiskörnern die Krähen bereits unruhig werden und auffliegen, geht die Einschläferung sehr rasch. Die ganzen Maiskörner können von der Kleinvogelwelt kaum geschluckt werden, so dass für die Singvögel praktisch keine Gefahr besteht. In andern Ländern wird die Bekämpfung der Krähenplage durch Auslegen von Gifteiern in grossem Maßstabe durchgeführt. Die Verwendung von Gifteiern stellt für die übrige freilebende Tierwelt und die Kleinhäustiere eine grössere Gefahr dar, während von einer solchen bei der Benützung des Schlafmittels praktisch nicht gesprochen werden kann.

### c) Eignungsprüfung für Jäger.

#### Übersicht über die Teilnahme an den Eignungsprüfungen

|                                   | Jagdkreise<br>Mittelland und Oberland<br>Kandidaten | Jagdkreis<br>Jura<br>Kandidaten | Ganzer<br>Kanton<br>Kandidaten |
|-----------------------------------|---|---------------------------------|--------------------------------|
| Zur Prüfung angemeldet . . . . .  | 88  | 35                              | 124                            |
| Anmeldung zurückgezogen. . . . .  | 5   | 7                               | 12                             |
| Prüfung bestanden . . . . .       | 69  | 27                              | 96                             |
| Prüfung nicht bestanden . . . . . | 14  | 1                               | 15                             |

Die Prüfungskommissionen sind wie folgt zusammengesetzt:

1. Für die Jagdkreise Mittelland und Oberland:  
Vorsitzender: Dr. H. Kropf, Gymnasiallehrer, Bern.  
Mitglieder: H. Beyeler, Lehrer, Neuenegg; A. Brunner, Geschäftsleiter, Matten-Interlaken; E. Hänni, Sekretär, Bern; K. Kessi, Kriminalkommissär, Bern.
2. Für den Jagdkreis Jura:  
Vorsitzender: W. Sunier, préfet, Courtelary.  
Mitglieder: X. Billieux, vice-préfet, Pruntrut; L. Gassmann, instituteur, Courrendlin; W. Grosjean, représentant, Neuenstadt; A. Kneuss, instituteur, Sonvilier.

Im Interesse einer einheitlichen Durchführung der Prüfungen sind die Kommissionen dem Leiter der Abtei-

lung Jagd, Fischerei und Naturschutz unterstellt. Die Prüfung zerfällt in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil. Die schriftliche Prüfung dauert 2 Stunden, die mündliche Prüfung in jedem Prüfungsfach 25 Minuten.

5. *Jagdpolizei.* Neben den ordentlichen Polizeiorganen wurde die Jagdpolizei ausgeübt von:

|     |       |                             |
|-----|-------|-----------------------------|
| 21  | (19)  | hauptamtlichen Wildhütern;  |
| 54  | (62)  | nebenamtlichen Wildhütern;  |
| 150 | (146) | freiwilligen Jagdaufsehern; |
| 9   | (9)   | Fischereiaufsehern;         |
| 3   | (3)   | Fischereiaufseher-Gehilfen. |

Die Rekruten der Kantonspolizei wurden in einem Kurs über die Aufgaben der Jagdpolizei unterrichtet. Insbesondere wurden sie durch Vorträge und durch den Besuch des Naturhistorischen Museums mit den jagdbaren und geschützten Tieren vertraut gemacht.



Die Ausgaben für die Wildhut im offenen Gebiet und in den Banngebieten betrugen Fr. 235 304.70 (Franken 280 242.80). Daran leistete der Bund einen Beitrag von Fr. 21 058 (Fr. 19 536.90).

**6. Jagddelikte.** Der Forstdirektion meldete man 350 (380) Jagddelikte mit einer Bussensumme von Fr. 24 500 (Fr. 18 000). Als Wertersatz für widerrechtlich erlegtes Wild wurden bezahlt Fr. 4095.95 (Fr. 3681.60). Zur Behandlung kamen 8 (14) Begnadigungsgesuche.

**7. Wildschaden.** Von 919 (912) eingereichten Schadenersatzgesuchen wurden 891 (870) berücksichtigt.

Die Schadenersatzforderungen betrugen Franken 97 334 (Fr. 93 957), welche nach der amtlichen Schätzung auf Fr. 75 521.05 (Fr. 67 547.55) festgesetzt wurden.

Letztere wurden wie folgt gedeckt:

|  |                  |
|--|------------------|
| aus dem Kredit des Staates . . . . .   | 28 000.—         |
| aus dem Wildschaden- und Wildhutsfonds | 47 521.05        |
| <b>Total . . . . .</b>                 | <b>75 521.05</b> |

Im Bannbezirk Gurten wurden 7 (13) Gesuche berücksichtigt, wofür der Wildschutzverein Gurten aufkam.

## 8. Statistik des erlegten Wildes:

### A. Haarwild

|                            | 1955          |              | 1954          |              |
|----------------------------|---------------|--------------|---------------|--------------|
|                            | Herbst-jagd   | Winter-jagd  | Herbst-jagd   | Winter-jagd  |
| Gemsen . . . . .           | 648           |              | 604           |              |
| Murmeltiere . . . . .      | 359           |              | 315           |              |
| Rehböcke . . . . .         | 1 349         |              | 2 209         |              |
| Rehe ohne Gehörn           | 2 206         |              | 1 063         |              |
| Hasen . . . . .            | 8 349         |              | 9 896         |              |
| Füchse . . . . .           | 1 428         | 607          | 1 589         | 805          |
| Dachse . . . . .           | 300           | 91           | 198           | 172          |
| Marder . . . . .           | 53            | 128          | 53            | 138          |
| Ittisse . . . . .          | 25            | 25           | 18            | 53           |
| Anderes Haarwild . . . . . | 576           | 163          | 868           | 188          |
| <b>Total Haarwild</b>      | <b>15 293</b> | <b>1 014</b> | <b>16 813</b> | <b>1 356</b> |

## 10. Wildaussetzungen.

| Jahr           | Steinwild | Gemswild | Reh  | Hase |                        |       | Fasan |                        |       | Rebhuhn |
|----------------|-----------|----------|------|------|------------------------|-------|-------|------------------------|-------|---------|
|                |           |          | Jura | Jura | Mittelland<br>Oberland | Total | Jura  | Mittelland<br>Oberland | Total | Total   |
| 1955 . . . . . | 6         | 5        | 10   | 16   | 19                     | 35    | 134   | 399                    | 533   | 24      |
| 1954 . . . . . | 8         | 4        | 19   | 10   | 18                     | 28    | —     | 537                    | 537   | —       |

**11. Wildkrankheiten.** Aufgefundenes Fallwild, das Anzeichen einer Erkrankung zeigt, oder erlegtes, krankes Wild wird an das veterinär-bakteriologische Institut der Universität Bern oder an das Institut Galli-Valerio in Lausanne gesandt. Von der Jagdpolizei sind 81 Tiere zur Untersuchung eingeschickt worden. Die wissenschaftliche

### B. Flugwild

|                                    | 1955          |              | 1954         |              |
|------------------------------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
|                                    | Herbst-jagd   | Winter-jagd  | Herbst-jagd  | Winter-jagd  |
| Birkhähne . . . . .                | 34            |              | 56           |              |
| Haselwild . . . . .                | 38            |              | 68           |              |
| Rebhühner . . . . .                | 380           |              | 280          |              |
| Fasanen . . . . .                  | 57            |              | 28           |              |
| Bekassinen . . . . .               | 42            |              | 35           |              |
| Schnepfen . . . . .                | 109           |              | 119          |              |
| Schneehühner . . . . .             | 6             |              | 4            |              |
| Wildenten . . . . .                | 3 021         | 1 021        | 2 260        | 946          |
| Wildtauben . . . . .               | 1 045         |              | 915          |              |
| Habichte, Sperber . . . . .        | 117           | 38           | 140          | 25           |
| Krähen, Elstern, Häher, Kolkkraben | 4 535         | 1 655        | 4 330        | 1 722        |
| Sperlinge . . . . .                | 773           | —            | 729          | —            |
| Anderes Flugwild . . . . .         | 540           | 221          | 543          | 179          |
| <b>Total Flugwild . . . . .</b>    | <b>10 697</b> | <b>2 935</b> | <b>9 507</b> | <b>2 872</b> |

### 9. Fallwild

| Zusammenfassung:                  | verwertbar: | nicht verwertbar: |
|-----------------------------------|-------------|-------------------|
| Steinwild . . . . .               | 1           | 11                |
| Gemsen . . . . .                  | 104         | 681               |
| Murmeltiere . . . . .             | —           | 567               |
| Rehe . . . . .                    | 836         | 1411              |
| Hasen . . . . .                   | 172         | 236               |
| Füchse . . . . .                  | —           | 767               |
| Dachse . . . . .                  | 11          | 92                |
| Marder . . . . .                  | —           | 1                 |
| Ittisse . . . . .                 | 1           | 3                 |
| Hauskatzen (verwildert) . . . . . | —           | 626               |
| Hunde . . . . .                   | —           | 57                |
| Bisamratte . . . . .              | —           | 24                |
| Wildtauben . . . . .              | —           | 3                 |
| Wildenten . . . . .               | —           | 6                 |
| Fasanen . . . . .                 | 10          | 26                |
| Schwäne . . . . .                 | 5           | 1                 |
| Habichte, Sperber . . . . .       | —           | 60                |
| Eichelhäher . . . . .             | —           | 1014              |
| Krähen . . . . .                  | —           | 4232              |
| Elstern . . . . .                 | —           | 1718              |
| Sperlinge . . . . .               | —           | 769               |
| Fischreiher . . . . .             | —           | 18                |
| Fischotter . . . . .              | —           | 1                 |
| Anderes Flugwild . . . . .        | 1           | 37                |
| Andere Schwimmvögel . . . . .     | —           | 70                |

Untersuchung erstreckt sich in erster Linie auf die Feststellung der Todes- oder Krankheitsursache bei Schalenwild, Hasen, Füchsen und Vögeln.

**12. Parlamentarische Anfragen.** Es liegen keine pendenten parlamentarischen Anfragen vor.



## 2. Fischerei

**1. Fischereikommission.** In der Sitzung vom 16. Juni 1955 wurde die Abgabe von Gratiskarten für den Arnen-see, die Verwendung des Elektrofängergerätes durch Fischereivereine und Privatpersonen, der Fang von Tubifex während der Forellenschonzeit, die Beaufsichtigung der Fischruten und der Ausbau der Fischzuchtanstalt Ligerz behandelt. Die Kommission führte ausserdem Besichtigungen in Münsingen und La Heutte zur Bestimmung des Standortes der seit längerer Zeit vorgesehenen Forellensommerlingsanlage durch.

### 2. Regierungsratsbeschlüsse.

4. März: Erstellung einer Trinkwasserleitung zur Fischzuchtanstalt Eichholz, Kreditbewilligung.  
 27. Mai: Studienreise des Leiters des Fischereidienstes.  
 27. September: Geländeabtausch bei der Fischzuchtanstalt Ligerz.  
 23. November: Umbau des Ableitungskanals in der Fischzuchtanstalt Eichholz, Kreditbewilligung.  
 16. Dezember: Reparatur des Schüssdammes bei der Fischzuchtanlage La Heutte, Kreditbewilligung.  
 23. Dezember: Fischereikommission: Rücktritt und Ersatzwahl.

**3. Angelfischerpatente.** Die Zahl der abgegebenen Patente hat gegenüber dem Vorjahre noch einmal leicht zugenommen. Angesichts der zunehmenden Gewässerverschmutzung und der vermehrten Schädigungen der Fischerei durch die Wasserkraftnutzung muss jedoch für die kommenden Jahre eher mit einem Rückgang der Patentzahl gerechnet werden.

|                                | 1955          | 1954          | 1953          |
|--------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Allgemeine Angelfischerpatente |               |               |               |
| für Kantonsansässige . . .     | 11 180        | 11 194        | 11 131        |
| für nicht im Kanton Bern       |               |               |               |
| Ansässige . . . . .            | 1 172         | 1 112         | 1 022         |
| Ferienpatente . . . . .        | 773           | 698           | 705           |
| Jugendkarten . . . . .         | 2 922         | 2 793         | 2 657         |
| <b>Total</b>                   | <b>16 047</b> | <b>15 797</b> | <b>15 515</b> |

Totaleinnahmen aus Angelfischerpatenten Franken 259 048 (Fr. 256 375), ohne Gebühr für die Beilagen.

**4. Pachtgewässer.** Im Berichtsjahr waren 242 (249) staatliche Gewässer verpachtet. Die Einnahmen aus den Fischereipachten betrugen Fr. 13 812 (Fr. 14 431). In diesem Betrag sind die Abgaben an den Staat für die durch den Fischereidienst ausgeführten Pflichteinsätze inbegriffen.

### 5. Berufsfischer- und Reusenpatente.

|                                    | 1955 | 1954 | 1953 |
|------------------------------------|------|------|------|
| Brienzersee (Berufsfischerpatente) | 5    | 5    | 5    |
| Thunersee »                        | 10   | 10   | 10   |
| Bielersee »                        | 18   | 19   | 21   |
| Bielersee (Reusenpatente) . . . .  | 64   | 67   | 66   |
| Grenzwässer Bern/Solothurn         |      |      |      |
| (Reusenpatente) . . . . .          | 18   | 23   | 25   |
| Nidau-Bürenkanal (Reusenpatente)   | 18   | 24   | 26   |

Die Gesamteinnahmen aus Netz- und Reusenpatenten für die 3 Seen betragen Fr. 8 682.50 (Fr. 9028).

Die Einnahmen aus den für den Nidau-Büren-Kanal und das Grenzwässer Bern/Solothurn ausgestellten Reusenpatenten betragen Fr. 756 (Fr. 966).

**6. Fangerträge der Berufsfischer.** Trotz den ungünstigen Witterungsverhältnissen sind im Brienzer-, Thuner- und Bielersee ausserordentlich grosse Fangerträge erzielt worden. In allen 3 Seen handelt es sich um den höchsten Fangertrag, welcher seit Einführung der obligatorischen Fangstatistik im Jahre 1934 erzielt worden ist.

Die Zusammenstellung der Fangerträge an den 3 Seen ergibt folgende Resultate:

|              | 1955<br>Total kg | Ertrag pro<br>ha in kg | 1954<br>Total kg | Ertrag pro<br>ha in kg |
|--------------|------------------|------------------------|------------------|------------------------|
| Brienzersee. | 9 295            | 3,2                    | 5 097            | 1,7                    |
| Thunersee .  | 53 819           | 11,3                   | 49 119           | 10,3                   |
| Bielersee. . | 69 610           | 17,0                   | 66 561           | 16,3                   |

Am Gesamtertrag sind die einzelnen Fischarten in Prozenten wie folgt beteiligt:

|                  | Felchen | See-forellen | Saiblinge | Hechte | Barsche | übrige Fischarten |
|------------------|---------|--------------|-----------|--------|---------|-------------------|
| Brienzersee. . . | 96,6    | 1,0          | 0,1       | 0,7    | 0,5     | 1,1 %             |
| Thunersee . . .  | 94,4    | 0,8          | 1,4       | 1,2    | 0,8     | 1,4 %             |
| Bielersee. . . . | 69,6    | 0,3          | —         | 3,6    | 2,3     | 24,2 %            |

Während der Frühjahrsschonzeit erteilte die Forstdirektion mit Bewilligung des Eidgenössischen Departements des Innern Spezialbewilligungen für die Netzfischerei auf Brienztig und Schwebfelchen am Brienzersee und auf Felchen, Brachmen, Barsche und Winger am Bielersee.

**7. Frosch- und Krebspatente.** Es wurden 1 (9) Froschpatent und 0 (0) Krebspatent abgegeben. Einnahmen Fr. 20 (Fr. 500).

**8. Köderfischfangbewilligungen.** Es wurden 450 (454) Köderfischfangbewilligungen erteilt. Einnahmen Fr. 2250 (Fr. 2270).

**9. Laichfischfangbewilligungen.** Es sind 146 (154) Laichfischfangbewilligungen erteilt worden. Die Gebühren betrugen Fr. 2430 (Fr. 2400).

**10. Fischereivorschriften.** Da die Fischereiordnung vom 4. Dezember 1953 während 3 Jahren gültig ist, gelangten die gleichen Vorschriften zur Anwendung wie im Vorjahr. Zur Fischereiordnung wurde ein Ergänzungsblatt herausgegeben, weil der Staat die Fischerei im Arnen- und im Engstlensee im Jahr 1955 neu übernommen hat. Die Angelfischerei darf in diesen Seen ausgeübt werden von den Inhabern eines Angelfischerpatentes während der Zeit vom 15. Juni bis 30. September. Während der Nacht ist die Ausübung der Fischerei im Arnen- und im Engstlensee nicht gestattet. Das Mindestfangmass für alle in diesen Seen vorkommenden Forellenarten wurde auf 30 cm festgesetzt.

**11. Fischereipolizei.** Neben den ordentlichen Polizeiorganen wurde die Fischereipolizei ausgeübt von:

|   |     |       |
|---|-----|-------|
| vollamtlichen Fischereiaufsehern . . . . .  | 4   | (4)   |
| hauptamtlichen Fischereiaufsehern . . . . . | 4   | (4)   |
| nebenamtlichen Fischereiaufsehern . . . . . | 1   | (1)   |
| Fischereiaufseher-Gehilfen . . . . .        | 3   | (3)   |
| freiwilligen Fischereiaufsehern . . . . .   | 100 | (100) |
| Wildhütern . . . . .                        | 75  | (81)  |

**12. Ausbildung des Personals des Fischereidienstes und der Polizeiorgane.** Die Rekruten der Kantonspolizei wurden in einem Kurs über die Aufgaben der Fischereiaufsichtsorgane und über die Arbeit in den staatlichen Fischzuchtanstalten unterrichtet.

Der Leiter des Fischereidienstes, 4 Fischereiaufseher und 2 Fischereiaufseher-Gehilfen nahmen an dem von der Eidgenössischen Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei organisierten dreitägigen Fortbildungskurs für Fischereiaufseher teil. Der Unterricht war der Fischkenntnis (Systematik, Anatomie und Physiologie), der Kenntnis und Anwendung von Netzen, Garnen und Reusen und der Materialkunde gewidmet.

Der Leiter des Fischereidienstes besichtigte die Landesfischereianstalt von Nordrhein-Westfalen in Albaum, eine automatische Anlage zur Planktongewinnung und Planktonverfütterung in der Sorpetalsperre sowie die Laboratorien für Abwasserreinigung des Ruhrtalvereins in Essen.

**13. Fischereidelikte.** Der Forstdirektion sind gestützt auf die Meldevorschriften 206 (182) Fischereidelikte mit einer Bussensumme von Fr. 7339 (Fr. 6265) gemeldet worden. Es kamen 2 (10) Begnadigungsgesuche zur Behandlung.

**14. Fischzuchtanstalten.** Im alten Kantonsteil wurden wie im Vorjahre beim Laichfischfang auf Forellen und Felchen sehr hohe Erträge erzielt. Im Jura dagegen ist wegen Hochwasser ein sehr starker Ausfall eingetreten. Glücklicherweise konnte der neuerdings durch den Staat gepachtete und als Muttertiereteich verwendete Etang de Lucelle erstmals abgefischt werden, wobei 420 000 Forelleneier gewonnen wurden. Durch dieses erfreuliche Resultat konnte der Ausfall an Forelleneiern aus den jurassischen Gewässern zum Teil gutgemacht werden.

Der Ertrag der Äschenlaichfischerei konnte gegenüber den früheren Jahren stark gesteigert werden. Daraus kann geschlossen werden, dass sich die vermehrten Aussätze nun auszuwirken beginnen.

In der Sömmerlingszucht ist der Ertrag bei den Forellen gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben und bei den Äschen leicht zurückgegangen. Dagegen hat sich bei den Felchen eine leichte Steigerung ergeben, und bei den Hechten ist der Ertrag sehr stark angestiegen, was besonders auf eine gegenüber den Vorjahren stark gesteigerte Produktion in der Fischzuchtanstalt Faulensee zurückzuführen ist.

#### 15. Produktion der staatlichen Fischzuchtanlagen.

##### a) Fischbrutanstanalten

###### Faulensee:

|                                   |         |            |
|-----------------------------------|---------|------------|
| Bach- und Flussforellen . . . . . | 444 970 | ( 362 514) |
| Seeforellen . . . . .             | 56 260  | ( 91 514)  |
| Kanadische Seeforellen . . . . .  | 9 300   | ( — )      |

|                        |            |              |
|------------------------|------------|--------------|
| Huchen . . . . .       | 1 460      | ( — )        |
| Seesaiblinge . . . . . | 5 980      | ( 6 125)     |
| Felchen . . . . .      | 10 664 000 | (11 625 000) |
| Hechte . . . . .       | 658 860    | ( 199 600)   |

###### Sangernboden

|                        |   |           |
|------------------------|---|-----------|
| Bachforellen . . . . . | — | ( 27 000) |
|------------------------|---|-----------|

###### Eichholz

|                                   |         |            |
|-----------------------------------|---------|------------|
| Bach- und Flussforellen . . . . . | 796 500 | ( 871 200) |
| Regenbogenforellen . . . . .      | 89 000  | ( 64 000)  |
| Äschen . . . . .                  | 128 000 | ( 60 779)  |
| Hechte . . . . .                  | 197 000 | ( 323 000) |

###### Ligerz

|                                   |            |              |
|-----------------------------------|------------|--------------|
| Bach- und Flussforellen . . . . . | 662 200    | ( 703 230)   |
| Felchen . . . . .                 | 32 460 000 | (36 130 000) |
| Hechte . . . . .                  | 1 355 000  | ( 1 285 000) |

|  |            |              |
|--|------------|--------------|
| Total der Brutfischproduktion in staatlichen Anlagen | 47 528 530 | (51 748 962) |
|--|------------|--------------|

##### b) Sömmerlingsanlagen

###### Saanen:

|                        |        |         |
|------------------------|--------|---------|
| Bachforellen . . . . . | 11 852 | (9 463) |
|------------------------|--------|---------|

###### Faulensee:

|                                  |         |           |
|----------------------------------|---------|-----------|
| Seeforellen . . . . .            | 8 834   | ( 28 357) |
| Kanadische Seeforellen . . . . . | 8 605   | ( — )     |
| Regenbogenforellen . . . . .     | 12 107  | ( 25 717) |
| Seesaiblinge . . . . .           | 5 882   | ( 4 176)  |
| Äschen . . . . .                 | 71 262  | ( 88 856) |
| Felchen . . . . .                | 115 010 | (111 200) |
| Hechte . . . . .                 | 66 859  | ( 21 824) |

###### Eichholz:

|                                   |        |           |
|-----------------------------------|--------|-----------|
| Bach- und Flussforellen . . . . . | 61 685 | ( 60 373) |
| Hechte . . . . .                  | 30 060 | ( 33 788) |
| Huchen . . . . .                  | 685    | ( — )     |

###### Ligerz:

|                  |        |          |
|------------------|--------|----------|
| Hechte . . . . . | 13 206 | ( 9 535) |
|------------------|--------|----------|

###### La Heutte:

|                        |        |           |
|------------------------|--------|-----------|
| Bachforellen . . . . . | 58 330 | ( 38 707) |
|------------------------|--------|-----------|

###### Rondchâtel:

|                         |        |          |
|-------------------------|--------|----------|
| Flussforellen . . . . . | 11 023 | ( 7 878) |
|-------------------------|--------|----------|

###### 9 (8) Naturbäche:

|                        |        |           |
|------------------------|--------|-----------|
| Bachforellen . . . . . | 37 188 | ( 31 646) |
|------------------------|--------|-----------|

|  |         |           |
|--|---------|-----------|
| Total der Sömmerlingsproduktion in staatlichen Anlagen . . . . . | 512 588 | (471 520) |
|--|---------|-----------|

**16. Aussätze.** In öffentliche Gewässer gelangte folgendes Besatzmaterial zum Aussatz:

##### a) Durch die Forstdirektion

###### Brutfischchen

|                    |            |              |
|--------------------|------------|--------------|
| Forellen . . . . . | 802 800    | ( 1 002 342) |
| Äschen . . . . .   | 88 000     | ( 3 000)     |
| Felchen . . . . .  | 42 126 000 | (47 455 000) |
| Hechte . . . . .   | 1 944 000  | ( 1 503 600) |

*Sömmerlinge*

|                        |         |            |
|------------------------|---------|------------|
| Forellen . . . . .     | 205 304 | ( 205 338) |
| Äschen . . . . .       | 71 262  | ( 87 700)  |
| Huchen . . . . .       | 685     | ( 1 500)   |
| Seesaiblinge . . . . . | 5 882   | ( 11 176)  |
| Felchen . . . . .      | 115 010 | ( 111 200) |
| Hechte . . . . .       | 106 275 | ( 60 547)  |

*b) Durch Fischereivereine und Private**Brutfischchen*

|                    |         |            |
|--------------------|---------|------------|
| Forellen . . . . . | 471 600 | ( 580 096) |
| Äschen . . . . .   | 17 000  | ( 3 000)   |
| Felchen . . . . .  | 327 000 | ( 583 785) |
| Hechte . . . . .   | 206 000 | ( 19 500)  |

*Sömmerlinge*

|                    |        |           |
|--------------------|--------|-----------|
| Forellen . . . . . | 91 693 | ( 89 201) |
| Äschen . . . . .   | 4 000  | ( 4 000)  |

In die staatlichen Pachtgewässer wurde folgendes Besatzmaterial eingesetzt:

|                           |         |           |
|---------------------------|---------|-----------|
| Forellenbrutfischchen . . | 271 200 | (190 522) |
| Forellensömmerlinge . . . | 30 277  | ( 21 611) |
| Hechtsömmerlinge . . . .  | 400     | ( 200)    |

In die privaten Fischgewässer wurden eingesetzt:

|                             |         |           |
|-----------------------------|---------|-----------|
| Forellenbrutfischchen . . . | 601 800 | (718 550) |
| Forellensömmerlinge . . .   | 35 145  | ( 29 380) |
| Hechtbrutfischchen . . . .  | 94 000  | ( 90 000) |
| Hechtsömmerlinge . . . . .  | 3 450   | ( 3 200)  |

**17. Subventionen.** An Fischereivereine und Private wurde als Subvention für den Ausbau von Fischzuchtanstalten Fr. —.— (Fr. 4500) und als Subvention für Fisch-aussätze Fr. 20 950 (Fr. 20 361.95) ausgerichtet. Darin ist die Subvention des Bundes von Fr. 3640 (Fr. 3725) inbegriffen.

**18. Wasserbauten.** Der Forstdirektion wurden 18 (20) Projekte betreffend Gewässerkorrekturen, Meliorationen und Wasserkraftwerke zur Verfügung der zum

Schutze der Fischerei zu treffenden Massnahmen unterbreitet.

**19. Gewässerverunreinigung und Fischvergiftungen.**

Die Verunreinigung der Gewässer hat in erschreckendem Ausmass zugenommen. Zu der schon früher gemeldeten Ausrottung der Fische im Oberlauf der Schüss und der Birs und in der ganzen Worblen, kommt nun noch die Feststellung, dass der Fischbestand in der Allaine auf grossen Strecken wegen des Abwassers aus Pruntrut beinahe auf Null abgesunken ist. Sehr stark bedroht sind die Fischbestände im Unterlauf der Sorne und der Birs durch das Abwasser der Zellulosefabrik in Delsberg und in der Gürbe durch das Abwasser der Sauerkrautfabriken in Thurnen. Hier handelt es sich um Gewässer, welche noch zu Beginn des Berichtsjahres einen sehr guten Forellenbestand aufwiesen. Ausserordentlich stark ist die Fischerei auch in der alten Aare durch Abwasser beeinträchtigt.

Die Zahl der dem Fischereidienst gemeldeten akuten Fischvergiftungen ist gegenüber dem Vorjahr von 22 auf 34 angestiegen. In 26 (17) Fällen konnte der Urheber festgestellt werden. Die Vergiftungen sind zurückzuführen in 8 (7) Fällen auf die Einleitung von Industrie- und Gewerbeabwässern, in 9 (4) Fällen auf Ableiten von Jauche, in 1 (2) Fällen auf Einleitung von Abwässern aus Gemeindekanalisationen, in 3 (2) Fällen auf Pflanzenspritzmittel, in 1 (1) Fall auf Ablassen einer verschlammten Stauhaltung, in 2 (1) Fällen auf Reinigung einer Badanstalt oder eines Brunnens mit Eau de javelle oder Chlorkalk, in 1 (0) Fall auf Silo-Abwasser und 1 (0) Fall auf Einfließen von Traktorentreibstoff. In den übrigen 8 Vergiftungsfällen konnte die Ursache nicht festgestellt werden.

Die Schadenersatzleistungen für Vergiftungen und sonstige Beeinträchtigungen staatlicher Gewässer betrugen Fr. 15 512 (Fr. 20 218).

**20. Parlamentarische Anfragen.** In der Septembersession des Grossen Rates wurde eine Interpellation Willemain und 5 Mitunterzeichner vom 10. Mai 1955 betreffend die Frage des Rückkaufes der im Kanton Bern bestehenden Fischereirechte beantwortet.

Es liegen keine pendenten parlamentarischen Anfragen vor.

### 3. Naturschutz

**1. Naturschutzkommission.** Die Naturschutzkommission hielt im Berichtsjahr 2 Sitzungen ab. Da die Zahl der Geschäfte, welche durch die Kommission beraten wird, weiterhin zugenommen hat, wird die Aushilfe bei der Abteilung Naturschutz weiter beschäftigt. Der betreffende Angestellte führt ebenfalls das Protokoll der Kommission.

**2. Naturdenkmäler.** Es sind 1 Naturschutzgebiet, 2 botanische und 10 geologische Objekte unter den Schutz des Staates gestellt worden. Zu den neu geschaffenen Naturdenkmälern ist folgendes zu bemerken:

*a) Naturschutzgebiet:*

*Lobsigensee.* Dieses idyllische Seelein der Einwohnergemeinde Seedorf hat wegen seiner landschaftlichen Reize schon längst die Aufmerksamkeit der Naturschutzkreise erweckt. Dr. G. von Büren, gewesener Privatdozent, nahm in den Jahren 1949 bis 1952 eingehende hydrobiologische und botanische Untersuchungen vor, die demnächst publiziert werden. Anfangs des letzten Weltkrieges ist der See abgesenkt worden, ohne dass dadurch ein wesentlicher Landgewinn erzielt worden wäre.

*b) Botanische Naturdenkmäler:*

*Edelkastanienbaum in Spiez.* Die stattliche Edelkastanie steht in der Gegend des «Kirschgartens», zirka 300 m nordwestlich des Schlosses Spiez. Der Kronendurchmesser beträgt 18 m. In unseren Gegenden ist dieser Baum ein Fremdling. Nennenswerte Bestände von einiger wirtschaftlicher Bedeutung diesseits der Alpen weisen neben dem Rhonetal nur gewisse Gegenden der inner- und ostschweizerischen Föhntäler auf.

*Stieleiche in Innerberg/Wohlen BE.* Die mächtige Stieleiche steht unmittelbar südlich der Sägerei Horisberger im Innerberg. Sie ist etwa 21 m hoch und hat in Brusthöhe einen Stammumfang von 3,3 m und einen Kronendurchmesser von 22 m.

*c) Geologische Naturdenkmäler:*

*Gruppe von 3 Findlingen an der Hornegg, südlich Oberwil i. S.* Die Blöcke liegen in rund 1200 m ü. M., zirka 2,4 km südlich der Kirche von Oberwil.

Der oberste Findling ist eine massige Hornfluhbreccie und liegt unterhalb der Hütte «Auf der Höhe».

Etwa 35 m tiefer liegen die beiden andern Findlinge nahe beieinander. Diese bestehen aus Nummulitenkalk.

Die Hornfluhbreccie hat den Namen von der Hornfluh nordöstlich Gstaad, wo sie in bedeutender Mächtigkeit ansteht. Hornfluhbreccie findet sich aber auch in geringerer Mächtigkeit am Spitzhorn oder Horengugger, südöstlich Weissenbach. Der Horneggblock kann sowohl von der Hornfluh als auch vom Spitzhorn hertransportiert worden sein. Nummulitenkalk kommt anstehend im engern Simmental nicht vor, wohl aber im Wildhorngebiet, von wo der eiszeitliche Simmengletscher die Horneggfindlinge hergebracht haben muss.

*Gruppe von Findlingen aus Nummulitenkalk im Pochtenweidli, Oberwil i. S.* Die Nummulitenkalkfindlinge befinden sich zirka 300 m nordwestlich P.1006 nördlich Bunschen, am Hang unmittelbar über dem Weg, der durch das Pochtenweidli führt. Die 8 oder 9 Blöcke liegen beieinander. 3 davon weisen beträchtliche Ausmasse auf. Die zahlreich darin enthaltenen Nummuliten oder Münzsteine sind klein, mit einem mittleren Durchmesser von 3 mm. Diese Blöcke sind nicht nur als Erratum des eiszeitlichen Simmengletschers von Bedeutung, sondern auch als Leitgestein. Sie müssen aus der Zone Wildhorn-Wildstrubel, zuhinterst im Simmental hergetragen worden sein.

*Doggelerstein in Brienzwiler.* Der Doggelerstein, auch Kindlistein genannt, ist der grösste Findling im ausgedehnten Blockfeld des Doggelerwaldes westlich Brienzwiler. Er liegt etwa 500 m westlich des Dorfes und 300 m südlich des Weges Brienzwiler-Weissensee. Der Granitblock misst  $7 \times 3 \times 2$  m. Er stammt aus der nördlichen Gneiszone Innertkirchen-Boden des Aaremassivs und gehört zum gleichen Niveau des letzteiszeitlichen Aaregletschererratikums, der nicht nur als Zeuge der eiszeitlichen Vergletscherung wichtig ist, sondern auch seiner volkskundlichen Bedeutung wegen als «Doggeler- oder Kindlistein».

*Blockgruppe von Nummulitenkalk auf der «Leui», Oberwil i. S.* Die unter dem Namen «Leuisteine» bekannte Gruppe von 5 Findlingen aus Nummulitenkalk liegt auf der sogenannten «Leui», in etwa 1015 m Höhe, im Wald zwischen Bunschen-Oberwil.

Die Blöcke stammen aus dem Wildhorngebiet und sind schützenswert sowohl als Erratica des eiszeitlichen Simmengletschers, der weit ins Bunschenbachtal hineingereicht haben muss, als auch ihrer Gesteinsart, Nummulitenkalk, wegen.

*Granitfindling im Seftigwald.* Der Findling liegt nahe dem Waldrand zwischen den Höfen Blattacker und Elisboden, ungefähr 1 km nordöstlich Seftigen. Der erratische Block ist ein sogenannter Granitgneis und stammt aus der nördlichen kristallinen Schieferhülle des Aaremassivs, die an der Grimselstrasse etwa vom Boden bis zur Mittagfluh reicht und deren Gesteine älter sind als der jüngere Grimsel- oder Aaregranit. Er ist nicht nur als Zeuge der letzten Eiszeit, sondern namentlich auch seiner Grösse wegen schützenswert.

*4 Findlinge am Südeingang der Klus von Court.* Die künstlich aufgestellte Gruppe der 4 Findlinge befindet sich am südlichen Schluchteingang von Court, am östlichen Rand der Hauptstrasse unterhalb der Birsbrücke.

Die 4 Blöcke, von denen keiner 1 m<sup>3</sup> Inhalt erreicht, wurden seinerzeit in der Grundmoräne bei der ehemaligen Huppergrube auf dem gegenüberliegenden linken Birsufer gefunden. 2 davon wurden zunächst schon 1926 beim Schulhaus von Court aufgestellt, die beiden andern 1937 auf Veranlassung von Prof. Dr. Buxtorf in Basel und auf Anordnung des Kreisoberingenieurs in Delsberg am

heutigen Platz. 3 Blöcke sind aus kristallinem Gestein und stammen aus dem untern Wallis, sind also alpin, während der 4., heller Malmkalk, aus dem Jura selber ist.

Grundmoräne und Blöcke sind Zeugen dafür, dass sich der Rhonegletscher in der grossen oder Risseiszeit, weit ins obere Birstal hinunter erstreckte.

*Arkesine-Block von Bellelay/La Bottière.* Die Arkesinplatte liegt nahe dem Ostrand der Tourbières von Bellelay, zirka 350 m östlich der Schuppen an der Strasse Le Fuet-Bellelay, am hohen Torfbord, das den Nordrand des nichtabgebauten Torfes bildet.

Der erratische Block stammt aus dem Wallis und ist erhaltungswürdig, weniger seiner relativ geringen Grösse von knapp 2 m<sup>3</sup> wegen, sondern vielmehr als einer der seltenen Zeugen dafür, dass der Rhonegletscher in der grössten Eiszeit die Juraketten bis ziemlich weit hinein überflutete.

*Chlorit-Gneis von Bellelay.* Der erratische Chlorit-Gneisblock liegt in der sogenannten «Füliweid» der Heil- und Pflegeanstalt Bellelay, etwa 500 m südöstlich der Anstalt.

Der Stein stammt aus dem Val de Bagnes und ist des dauernden Schutzes würdig, weil er die äusserste Grenze bezeichnet, die der Rhonegletscher in der grössten, zweitletzten Eiszeit in der Gegend erreichte.

*Caillou de Sornetan.* Der «Caillou de Sornetan», im Volk als «Caillou» bekannt, ist ein grosser Kieselstein, der in der sogenannten Pré du Caillou in Sornetan liegt, der er offenbar den Namen gegeben hat. Die Möglichkeit, dass der Caillou in vorgeschichtlicher Zeit als Opferstein diente, ist gegeben, denn noch heute geniesst er bei der Bevölkerung der Gegend eine gewisse Verehrung, deren Ursprung dunkel ist. Über den Caillou besteht bereits eine nennenswerte Literatur von Archäologen und Geologen. Der Geologe Prof. Dr. Rollier von der ETH, der das Gebiet geologisch katographierte, glaubt, dass der Stein am ehesten eine Konkretion aus einer Glassand

führenden Tasche sei, wie sie gerade auch im Berner Jura gefunden und zum Teil ausgebeutet wurden.

*Nummulitenkalkblock von Weissenbach.* Dieser Findling liegt zirka 130 m westlich über der Station Weissenbach im sogenannten Reckholderwald, der der Bäuertergemeinde Weissenbach gehört.

Dieser Nummulitenkalk, welcher aus der Zone des Wildhorns stammt, ist der grösste der geschützten Blöcke dieser Gesteinsart mit einem Inhalt von rund 70 m<sup>3</sup>.

**3. Naturschutzverband.** Nachdem am 27. November 1954 der Naturschutzverband des Kantons Bern gegründet wurde, hat die Naturschutzkommission des Kantons Bern im Einverständnis mit der Forstdirektion die Vorarbeiten zur definitiven Unterschutzstellung des Heidenweges und der St. Petersinsel dem erwähnten Verbands übertragen. Die in der September-Session eingereichte Motion über die endgültige Unterschutzstellung des Heidenweges und der St. Petersinsel ist vom Regierungsrat erheblich erklärt worden.

Die Schaffung eines Naturschutzgebietes Wildgrimmi wird von Naturschutzkreisen seit mehreren Jahren angestrebt. Für den Ankauf dieses wertvollen Gebietes sind dem Naturschutzverband Fr. 27 000 in Aussicht gestellt worden. Leider konnte sich trotz eines Verkaufsversprechens der Grundeigentümer nicht zu einem Verkauf entschliessen.

Da der Verband seit seiner Gründung seine Tätigkeit vorwiegend im Interesse der Öffentlichkeit und in demjenigen des Kantons Bern ausübt, wurde ihm ein Beitrag von Fr. 3000 aus dem Naturschutzfonds ausgerichtet.

Bern, den 1. Mai 1956.

Der Forstdirektor:

**Dewet Buri**

Vom Regierungsrat genehmigt am 22. Juni 1956.

Begl. Der Staatsschreiber:

**Schneider**